Nr. 200/30 F11789

CHEMNITZER MORGEN POST

Mittwoch, 25.7.2018 0,90 € morgenpost-abo.de

FC Erzgebirge S. 14

Aue setzt auf junge deutsche Kicker

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Chemnitzer FC S. 22

Sobotzik wehrt sich gegen Fan-Kritik

Foto: imago

Besoffen auf dem Gehweg erwischt

Chemnitzer Rollifahrer droht jetzt Fahrverbot!

S. 4/5

Foto: Bernd Rippert

Drama bei Feldarbeit S. 12/13

Vater von Presse zerquetscht - tot

Foto: Rocci Klein

Nach Beschlagnahme S. 6

Irrer Prozess um Nashorn-Hörner

Fotos: Haertelpress, dpa

Hitze-Alarm S. 10/11

Jetzt brennen sogar die Gullys

Foto: Roland Halkasch

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

MORGENPOST, 25.7.2018

Staatstrauer in Griechenland +++ Dutzende Tote bei Waldbränden +++ Viele Kinder unter den Opfern

Flammen-Hölle in Hellas treibt Menschen ins Meer

Rettungskräfte sprechen von „Bildern der Apokalypse" - Griechenland ist in Schockstarre. Mindestens 74 Menschen sind bei schweren Bränden in der Nähe von Athen ums Leben gekommen. In den vielen abgebrannten Häusern wird noch mit weiteren Leichen gerechnet.

Unter den Todesopfern sollen viele Kinder sein, berichtete das Staatsfernsehen ERT. Die Zahl der Verletzten gab eine Sprecherin der Feuerwehr mit 164 Erwachsenen und 23 Kindern an - einige schweben noch in Lebensgefahr. Innenminister Panos Skourletis (56): „Es ist eine nationale Tragödie."

Starker Wind trieb die Flammen mit rasender Geschwindigkeit vor sich her - viele Griechen konnten sich nicht mehr retten. In der Region der Hafenstadt Rafina waren die Menschen in der Nacht zum Dienstag von den Flammen ins Meer gehetzt worden - gut 700 Menschen wurden dort von Fischern, privaten Jachten und der Küstenwache aus dem Wasser gerettet und in den Hafen von Rafina gebracht.

Etliche Menschen harrten lange Zeit auf steilen Küstenabschnitten aus. Ganze Stadtviertel der Ferienorte Rafina, Mati und Nea Makri liegen in Schutt und Asche. Die Region um die Stadt ist dicht bewaldet, zwischen den Pinien verstreut stehen Tausende Ferienhäuser und Wohnungen. Die Athener verbringen hier ihren Sommerurlaub. Als die Flammen kamen, brach Panik aus. „Die Straßen sind von flüchtenden Menschen in Autos verstopft worden", berichten Augenzeugen. „Es hat keinen Ausweg gegeben und keine Luft zum Atmen."

Das griechische Wirtschaftsministerium sagte den betroffenen Regionen 20 Millionen Euro Soforthilfe zu. Ministerpräsident Alexis Tsipras (43) wandte sich via Fernsehen an die Bevölkerung und kündigte eine dreitägige Staatstrauer an. Er bedankte sich bei Feuerwehrleuten, Rettungssanitätern und anderen Helfern und sagte an die Überlebenden gewandt: „Keiner soll ohne Hilfe bleiben."

Feuerwehrleute bekämpfen die Waldbrände. In Griechenland wird diskutiert, warum die Orte nicht rechtzeitig evakuiert wurden.

Verbrannte Autos und was sonst von den Bränden übrig blieb. Legten Plünderer die Feuer?

Feuer-Horror statt Ferien-Idylle: Am Strand brennen die Liegen. Aus dem Ausland gab es zahlreiche Hilfsangebote.

Deutschland fehlen Spezialisten und Lösch-Hubschrauber

BONN - Gut gerüstet ist anders: In Deutschland fehlen Spezialisten und Ausrüstung zur Waldbrandbekämpfung. „Es ist tatsächlich so, dass die Länder und der Bund über kein einziges Löschflugzeug verfügen", sagte Marianne Suntrup, Sprecherin des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in Bonn, der „Rheinischen Post".

Der Verband der Feuerwehren (VdF) in NRW kritisierte, dass es bundesweit an Spezialisten sowie an entsprechender Ausrüstung zur Bekämpfung von Waldbränden mangele. Es fehle eine beträchtliche Zahl an Löschhubschraubern, um Waldbrände aus der Luft zu bekämpfen, sagte der Waldbrandexperte und Düsseldorfer Branddirektor Ulrich Cimolino (53) vom VdF.

„In Deutschland verfügen nur die Bundeswehr, die Bundespolizei, vereinzelt die Länderpolizei, wie etwa Bayern, und einzelne private Anbieter über für solche Einsätze benötigte Hubschrauber", sagte Cimolino. „Und von den rund 40 größeren Hubschraubern der Bundeswehr ist meist rund die Hälfte im Einsatz und die andere Hälfte ist entweder kaputt oder bei Wartungsarbeiten."

Was Touristen wissen müssen

BERLIN/ATHEN - Von den verheerenden Waldbränden in Griechenland sind nach Angaben des Deutschen Reiseverbands (DRV) keine Urlauber aus Deutschland betroffen. „Die Ferienregionen, in denen Deutsche ihren Urlaub verbringen, sind verschont geblieben", sagte eine DRV-Sprecherin. Die touristische Infrastruktur der deutschen Veranstalter, also etwa Hotels, sei vollkommen intakt.

Das Auswärtige Amt rät Hellas-Reisenden, die betroffenen Gebiete östlich der Hauptstadt Athen nahe der Hafenstadt Rafina zu meiden und sich über lokale Medien zu informieren. Aktuelle Informationen zu Waldbrandgefahren finden sich auf der Webseite des griechischen Zivilschutzes (*www.civilprotection.gr/en*). Grillen und das Entfachen von offenem Feuer seien verboten. Den Anweisungen von Behörden vor Ort sollte man unbedingt folgen.

Griechenland-Spezialist Attika Reisen hat nach eigenen Angaben derzeit nur einige wenige Gäste in Athen und keine in der umliegenden Region - fast alle Urlauber sind auf den griechischen Inseln: Der Flugbetrieb in Athen sei wieder uneingeschränkt möglich. Der Autoclub ADAC rät Urlaubern, im Zweifel vor Beginn der Reise mit ihrer Unterkunft oder dem Reiseveranstalter Kontakt aufzunehmen und sich über die Situation vor Ort zu erkundigen.

Fotos: dpa/XinHua/Lefteris Partsalis, dpa/Christoph Soeder, dpa/Eurokinissi

Wie in der Weimarer Republik

Venezuela droht Mega-Inflation

WASHINGTON - Die Lage wird immer dramatischer: Nach Angaben des Internationalen Währungsfonds (IWF) steuert Venezuela auf eine Inflation von einer Million Prozent bis zum Ende dieses Jahres zu.

„Die Entwicklung in dem südamerikanischen Land ist vergleichbar mit dem Preisverfall in der Weimarer Republik in Deutschland im Krisenjahr 1923", erklärte der IWF in einem Ausblick für lateinamerikanische Staaten.

Die IWF-Prognose vom April war für den sozialistischen Staat noch von einer Inflation von 13 000 Prozent bis Ende des Jahres ausgegangen. Nun sehen die IWF-Ökonomen Entwicklungen in Venezuela, die Erinnerungen an die Hyperinflationen in Deutschland nach dem verlorenen Ersten Weltkrieg (1914-1918) wecken. Ein Liter Milch kostete damals bis zu 26 Milliarden Mark, ein Brot 105 Milliarden.

Senioren warten in Caracas auf die Auszahlung ihrer Pension: Misswirtschaft, Korruption und der relativ niedrige Ölpreis haben Venezuela in die Krise gestürzt.

Foto: dpa/Rayner Pena

Israelis schießen syrischen Kampfjet ab

TEL AVIV/DAMASKUS - Israel hat nach Militärangaben einen syrischen Kampfjet abgeschossen, der in seinen Luftraum eingedrungen war. Die israelische Armee feuerte zwei Abwehrraketen auf den Kampfjet des Typs Suchoi: Das Flugzeug sei zwei Kilometer weit in israelischen Luftraum vorgedrungen und dann von den Raketen „abgefangen" worden.

Im Süden Syriens kämpfen die Truppen von Machthaber Baschar al-Assad (52) gegen einen Ableger der Terrormiliz Islamischer Staat (IS). Die Extremisten kontrollieren dort ein kleines Gebiet an der Grenze zu den von Israel besetzten Golanhöhen. Laut der Syrischen Beobachtungsstelle für Menschenrechte gab es gestern in der Region mehr als 100 Luftangriffe auf den IS. Syrien warf Israel nach dem Abschuss vor, Terrororganisationen zu unterstützen.

Seehofer warnt vor starkem Zulauf bei Reichsbürgern

BERLIN - Links, rechts oder islamistisch: Immer mehr Menschen in Deutschland fühlen sich von extremistischen Ideologien angezogen. Aber vor allem die „Reichsbürger"-Szene beschäftigt den Verfassungsschutz zunehmend.

Der aktuelle Verfassungsschutzbericht zählte im vergangenen Jahr 16 500 Menschen zur Szene der sogenannten Reichsbürger und Selbstverwalter. Diese erkennen die Existenz der Bundesrepublik Deutschland und ihres Rechtssystems nicht an. Nach jüngeren Zahlen von Ende März geht der Verfassungsschutz inzwischen von 18 000 Reichsbürgern (1 500 in Sachsen) aus, davon 950 Rechtsextremisten.

Innenminister Horst Seehofer (69, CSU) forderte zudem, dass die Behörden bei der Abschiebung islamistischer Gefährder „noch besser werden" müssten. Ende Mai wurden rund 1 900 Salafisten dem „islamistisch-terroristischen Personenpotenzial" zugerechnet.

Präsentierten den Verfassungsschutzbericht: Behörden-Chef Hans-Georg Maaßen (55, l.) und Innenminister Horst Seehofer (69, CSU).

Foto: dpa/Wolfgang Kumm

MORGENPOST, 25.7.2018

Meine Meinung

Veränderte Bedürfnisse

Von Stefan Graf

Noch vor zehn Jahren, während meiner Schulzeit, gab es an heißen Sommerferientagen nur eine Option: das Freibad. Schnell Badehose und -schlappen an und los ging's. Von früh bis abends war das Freibad der Treffpunkt schlechthin.

Eine Generation später hat sich das Blatt offenbar gewendet. Die Jugendlichen halten sich überwiegend in Online-Netzwerken auf dem Laufenden. Hot-Spots wie das örtliche Freibad sind da beinahe überflüssig geworden.

Auch die bevorzugten Freizeitaktivitäten haben sich verändert: Familien und junge Leute bevorzugen den „cooleren" Badesee. Dort gibt es kaum Einschränkungen: Hunde, Grillen, laute Musik - alles scheint irgendwie erlaubt.

Kleine Freibäder wie das in Crossen spüren diese Verschiebung von Bedürfnissen zuerst. Oft fehlen finanzielle Mittel, um den Wettstreit mit großen Bädern aufzunehmen. Beste Instandhaltung, Events und weitere Angebote sind mittlerweile ein Muss, um Besucher anzulocken. Vermarktung ist in diesem Fall alles - erst recht, wenn sie sich in Sozialen Netzwerken abspielt.

Bericht Seite 9

Nachrichten

Diebe auf Draht

BORNA-HEINERSDORF - Diebe haben eine Baustelle an der Sandstraße geplündert. Laut Polizei erbeuteten die Täter ein vier Kilometer langes Stromkabel. Wert: rund 3 500 Euro. Außerdem ließen die Diebe diverse Bauteile für Heizungs- und Wasserinstallation im Gesamtwert von rund 2 000 Euro mitgehen.

Seniorenheim lahmgelegt

ZENTRUM - Einbrecher haben einem Seniorenheim an der Unteren Aktienstraße den Saft abgedreht. Die Täter klauten aus dem Keller etwa zehn Meter Stromkabel. Dadurch sprang auch die Brandmeldeanlage an. Schaden: rund 1 500 Euro.

Gedenken an Deportation

CHEMNITZ - Die Stadt wird im Vernichtungslager Theresienstadt in Tschechien an Chemnitzer gedenken. Eine entsprechende Gedenktafel soll am 7. September in der Gedenkstätte angebracht werden, so Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig (56, SPD) auf Ratsanfrage. „Im September jährt sich der Jahrestag der Deportation von Chemnitzern, nicht nur jüdischen Glaubens, in das Vernichtungslager Theresienstadt", so Stadtrat Hubert Gintschel (68, Linke).

So erreichen Sie uns

REDAKTION
0371/6 90 66 33 00

E-MAIL
mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN
0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE
0371/6 90 66 33 50

Foto: Bernd Rippert

Jens List (35) hat zwar auch einen Hand-Rolli, ist aber aus gesundheitlichen Gründen nur noch im E-Rollstuhl unterwegs.

Weil Jens Schlangenlinien

List (35) betrunken auf dem Gehweg fuhr

Mir drohen drei Monate Fahrverbot - im Rollstuhl!

Kaum zu glauben: Rolli-Fahrer Jens List (35) droht nach einer Alkoholfahrt ein Fahrverbot für seinen elektrischen Krankenrollstuhl! Dabei kann er keinen Schritt laufen. Jetzt bittet der Schwerbehinderte, ihm sein Fahrzeug nicht wegzunehmen: „Ohne den E-Rolli bin ich zu Hause eingesperrt."

Die Polizei erwischte Jens List zwei Mal betrunken im E-Rollstuhl. Vor rund zwei Wochen am Hallenbad Gablenz und vorige Woche in der Scharnhorststraße.

„Ich hatte nur schnell etwas eingekauft und wollte nach Hause", sagt Jens List. Sein Pech: Er rollte auf dem Fußweg gegen die Einbahnstraße und fiel einer Polizeistreife auf. Der Behinderte musste mit zum Alkoholtest. Ergebnis: 2,34 Promille.

Die Polizei hat ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet, droht mit Fahrverbot. Das kann übel ausgehen: Das Amtsgericht Löbau verhängte 2007 in einem ähnlichen Fall ein dreimonatiges Fahrverbot im Krankenrollstuhl. Der Angeklagte besaß aber noch einen Handrollstuhl zur alternativen Nutzung.

Dieser Umstieg ist bei Jens List nicht möglich. Der Mann leidet an einem vererbten Muskelschwund. Die Krankheit tauchte 1999 auf, wird immer schlimmer. „Jetzt kann ich mit dem Hand-Rolli keine Strecken mehr fahren und keinen Bordstein überwinden", klagt er und zeigt seine dürren Ärmchen. „Bevor sie mir den E-Rollstuhl wegnehmen, sollen sie mich lieber in den Knast stecken - da habe ich wenigstens Hilfe." **bri**

Foto: Maik Börner

Hier wurde der Rollifahrer von der Polizei betrunken erwischt.

Foto: Peter Zschiege

Der Stadtrat entscheidet nach der Sommerpause, wer Chef oder Chefin des Sozialdezernats wird.

Nach sieben Jahren geht Philipp Rocholds (55, parteilos) Amtszeit als Sozialbürgermeister zu Ende.

Foto: Kristin Schmidt

Zwölf Bewerber beziehen Stellung

Wer wird Rocholds Nachfolger?

Showdown nach der Sommerpause: Die Neubesetzung der Sozialdezernentenstelle geht in die heiße Phase. Die Kandidaten bringen sich in Stellung. Ob die CDU dieses Mal zum Zuge kommt, ist offen.

Zwölf Frauen und Männer haben sich im Rathaus beworben. Noch ist die Bewerberliste unter Verschluss. Ein offenes Geheimnis ist, dass sich die CDU die besten Chancen ausrechnet.

Laut Sächsischer Gemeindeordnung „sollen die Vorschläge der Parteien nach dem Verhältnis ihrer Sitze im Gemeinderat berücksichtigt werden". Die SPD (12 Abgeordnete) stellt Kämmerer Sven Schulze (56). Die Grünen (5 Abgeordnete) haben Baubürgermeister Michael Stötzer (45). Der parteilose Ordnungsbürgermeister Miko Runkel (56) gilt als Mann der Linken (15 Stadträte). Nur CDU/FDP, mit 17 Abgeordneten die größte Stadtratsfraktion, steht ohne Dezernent da.

„Uns ist bewusst, dass die Besetzung das Verhältnis der Sitze im Gemeinderat widerspiegeln soll", so ein Sprecher der SPD. „Gleichzeitig schreibt die Gemeindeordnung vor, dass die Dezernenten die für das Amt erforderlichen fachlichen Voraussetzungen erfüllen müssen." Genauso sieht es Roland Katzer (67, AfD). „Unser Ziel ist es, einen weiteren Machtzuwachs von Rot-Rot-Grün zu verhindern", so Benjamin Jahn (31, Pro Chemnitz).

Im Herbst endet die Amtszeit von Dezernent Philipp Rochold (55, parteilos). Nach dem Zerwürfnis mit OB Barbara Ludwig (56, SPD, MOPO berichtete) verzichtet er auf eine Bewerbung.

Foto: Marco Petzner

Flamingo-Familie auf dem Schlossteich

Auf dem Schlossteich hat eine Flamingo-Familie mit Tretboot-Mama und aufblasbaren Flamingo-Küken für Verblüffung gesorgt (Foto).

Gondelstations-Chef Falko Hirsch (45) kommentierte das Spektakel amüsiert: „Dieses Jahr hat sich erstmalig Nachwuchs bei unserem Flamingo eingestellt. Es sind drei Jungtiere, deren Geschlecht wir aber noch nicht bestimmen können." Grund für das Aufsehen: „Das Ganze ist eine Werbe-Aktion für unsere ‚Pink Flamingo'-Partyreihe", sagt „Satir"-Chef Robert Lorenz (41). Wer neugierig geworden ist, kann am Freitag ab 23 Uhr auf der „Pink Flamingo Party" im Club „Satir" an der Hartmannstraße mehr erfahren. **cane**

Verwirrende Aussagen und einer ist krank

Nazi-Sprayer müssen noch mal vor Gericht

Die Nacht zum 9. Januar 2018 sorgte für Wirbel in Chemnitz: Drei Männer waren über den Sonnenberg gezogen, hatten Parolen gesprüht. Der größte Aufreger: An einer kurdischen Bäckerei hinterließen sie klare Nazi-Botschaften. Gestern standen die mutmaßlichen Täter vor Gericht.

Der Prozess gegen Eric T. (19), Marcel G. (20) und Max P. (23) begann gestern am Amtsgericht Chemnitz mit Problemen: Max P. meldete sich krank. Sechs Tatkomplexe waren angeklagt, auch Graffiti auf dem Kaßberg konnten dem Trio nachgewiesen werden. Marcel G.: „Wir hatten Schnaps und Bier getrunken. Wir wollten was sprühen gehen. Wem die Bäckerei gehört, wussten wir nicht."

Nach der Tat hatte der Besitzer der Bäckerei, Yavuz Kaya (52), die Bilder aus seinen Überwachungskameras öffentlich gemacht, klagte damals: „Ich habe Angst, dass sie wiederkommen und ihre Hassparolen praktisch umsetzen." Nach knapp drei Wochen hatten die Fahnder der Chemnitzer Polizei das Trio ausfindig gemacht.

Der Prozess wurde gestern bis zum 8. August unterbrochen. Beide Angeklagte sagten widersprüchlich aus. Jetzt soll auch Max P. gehört werden. Richter Gräwe: „Es besteht ein erheblicher Aufklärungsbedarf." Den Angeklagten drohen unter anderem wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen bis zu drei Jahre Haft.

Fotos: Haertelpress

Klare Nazi-Sprache: „HTLR" steht im Szene-Jargon für „Hitler".

Eric T. (19, l.) und Marcel G. (20, r.) erschienen gestern im Gericht, ihr Komplize Max P. (23) hatte sich krankgemeldet.

Alwin ist das 1000. Baby

Tausendmal Babyglück! Alwin ist das 1 000. Neugeborene im DRK Krankenhaus Chemnitz-Rabenstein. Der Junge kam am Freitagabend zur Welt. Das Jubiläumsbaby wurde um 20.46 Uhr per Kaiserschnitt geboren, wiegt 3 730 Gramm und misst 51 Zentimeter. „Dass ausgerechnet mein Baby das tausendste ist, kam überraschend. Wir freuen uns sehr", sagt die frischgebackene Mama Claire Krumbiegel (40) aus Frankenberg.

„Mit der 1 000. Geburt am 20. Juli 2018 kann das DRK-Krankenhaus Chemnitz-Rabenstein seine führende Position bei den Geburtenzahlen im Regierungsbezirk Chemnitz weiter behaupten", so ein Sprecher des Hauses. Bereits im Vorjahr stellte die DRK-Klinik Rabenstein mit 1 945 Neugeborenen einen Rekord auf - das 1 000. Baby wurde damals schon am 28. Juni geboren. Insgesamt kamen im vergangenen Jahr in Chemnitz 3 677 Kinder zur Welt. **cane**

Foto: PR

Die stolze Mama Claire Krumbiegel (40) mit ihrem Sohn Alwin (Mitte) und dem Klinik-Team. Der kleine Alwin ist als 1000. Baby 2018 im DRK Krankenhaus Rabenstein geboren worden.

Qualm dringt aus dem Dach, die Feuerwehr löschte den Brand auch von der Drehleiter aus.

Fotos: News5

Familien suchen Unterkunft

Zwei Häuser nach Feuer unbewohnbar

HEINSDORFERGRUND/NEUENSALZ - Nach zwei verheerenden Bränden in Westsachsen sind zwei Häuser unbewohnbar. Die Familien brauchen nun jeweils eine provisorische Unterkunft.

Am Abend stand im Genossenschaftsweg eine Scheune in Flammen. Das Feuer griff auf ein nahes Wohnhaus über und beschädigte es stark. Die Scheune wurde völlig zerstört. Menschen kamen zum Glück nicht zu Schaden. Die Polizei musste wegen der Löscharbeiten mehrere Straßen in Neuensalz sperren.

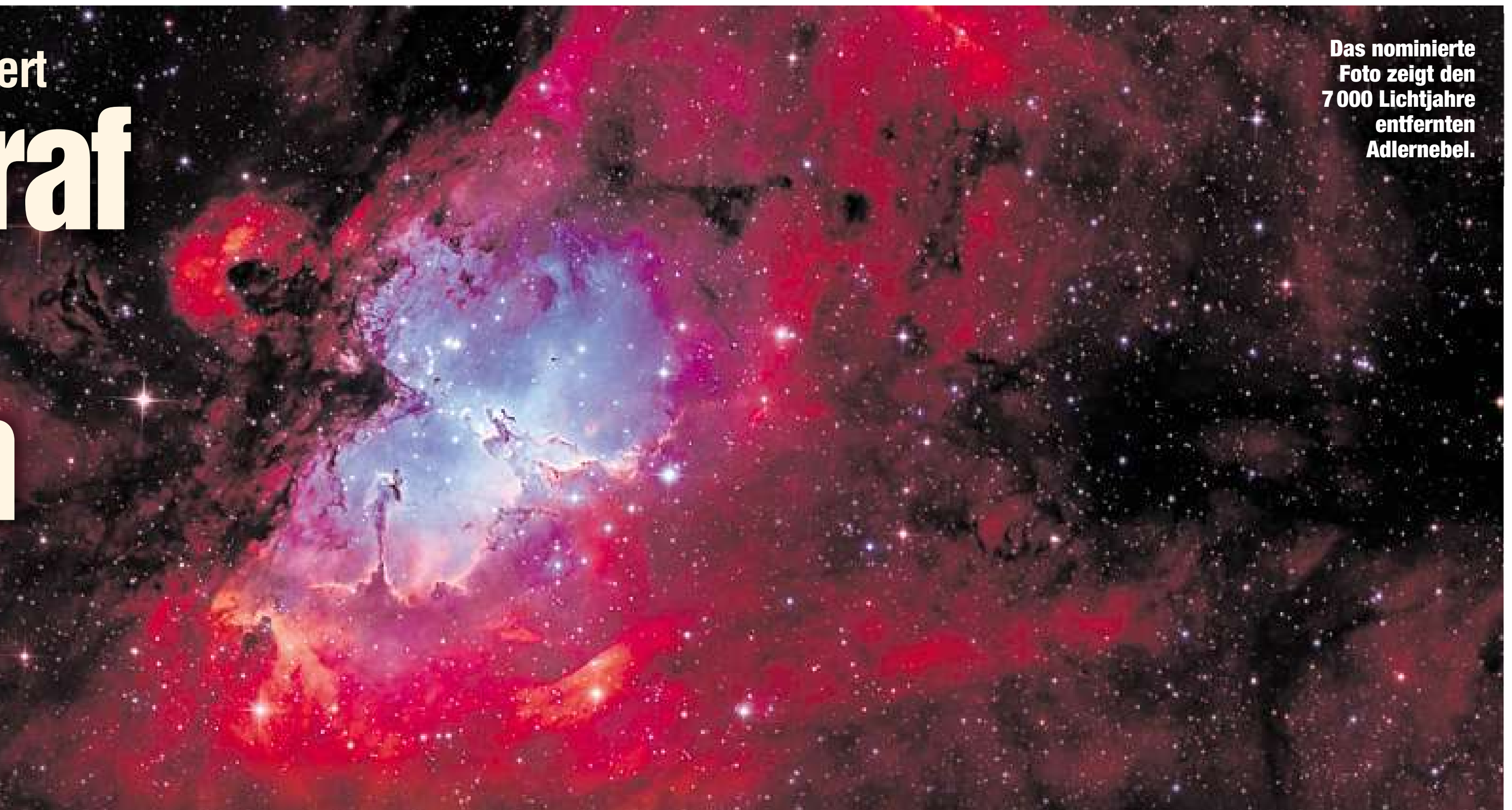
Im Obergeschoss eines Wohnhauses im Siedlerweg im Ortsteil Hauptmannsgrün brach nachts ebenfalls ein Feuer aus. Ein Bewohner (41) erlitt Brandverletzungen und eine Rauchgasvergiftung. Rettungskräfte brachten ihn ins Krankenhaus. Eine zweite Hausbewohnerin (68) blieb unverletzt.

In beiden Fällen ist die Brandursache unklar. Die Kripo ermittelt die näheren Umstände. **bri**

In Neuensalz kämpfte die Feuerwehr gegen die Flammen, rettete ein Einfamilienhaus.

Zum Besten des Jahres nominiert

Astro-Fotograf greift nach den Sternen



Das nominierte Foto zeigt den 7 000 Lichtjahre entfernten Adlernebel.

Der zum „besten Astronomie-Fotografen des Jahres 2018“ nominierte Grafiker und Astro-Fotograf Marcel Drechsler (35) an seinem Teleskop in seiner selbst gebauten Sternwarte in Bärenstein.

Fotos: Marcel Drechsler, Uwe Meinhold

Ein Annaberg-Buchholzer greift buchstäblich nach den Sternen! Die britische Zeitung „The Guardian“ nominiert Marcel Drechsler (35) zum „Astronomie-Fotografen des Jahres 2018“.

„Nebel, Sterne, Galaxien - das fasziniert mich“, schwärmt der Grafiker. Als Kind schaute er das erste Mal durch ein Teleskop. „Da wollte ich mehr!“ Mittlerweile betreibt der Astro-Fan eine private Sternwarte in Bärenstein. „Ich hatte mir ein Teleskop gekauft und bin aufs Feld gefahren. Aber es gab nie die Ergebnisse, die ich mir erhofft hatte.“ Deshalb entschied er sich vor zwei Jahren dazu, gemeinsam mit einer Zimmerei die Sternwarte zu bauen. „Seitdem bin ich fast jede Nacht in der Sternwarte und nehme Bilder auf - das ist meine Leidenschaft.“

Zum Fotowettbewerb wurden über 4 500 Bilder aus der ganzen Welt eingereicht. Der Annaberg-Buchholzer gehört mit seinem Foto vom Adlernebel zu den Top 20. „Ich habe im Leben nicht damit gerechnet, so weit zu kommen. Das ist eine absolute Ehre.“ Der Gewinner wird am 23. Oktober bekannt gegeben und darf seine Fotos auf einer Ausstellung im National Maritime Museum in London ausstellen. Ob das Marcel Drechsler sein wird, steht noch in den Sternen. **cane**

Foto: Andreas Kretschel

Hier liegt der VW Polo im Dorfbach. Der Fahrer (18) wurde leicht verletzt.

Fahranfänger landet im Dorfbach

CALLENBERG - Mit dem VW in den Langenberger Dorfbach: Ein Fahranfänger (18) landete mit seinem Polo am Abend im Wasser.

Der junge VW-Fahrer war in der Talstraße im Ortsteil Falken auf dem Weg nach Langenberg. In einer Linkskurve kam der Wagen nach rechts von der Fahrbahn ab, stürzte eine Böschung hinunter und landete - platsch! - im Dorfbach. Der junge Mann kam zum Glück mit leichten Verletzungen davon, musste sich aber dennoch im Krankenhaus behandeln lassen. Die Polizei schätzt den Sachschaden vorläufig auf 2 000 Euro. **bri**

Ein Platz für Claus

ANNABERG-BUCHHOLZ - Die Stadt im Erzgebirge würdigt das Leben und Werk des Lautpoeten und avantgardistischen Zeichners Carlfriedrich Claus (†1998) mit der Benennung eines Platzes. Am 4. August erfolgt die Namensgebung nahe der ehemaligen Wohnung des Künstlers in der Johannisgasse. Der Förderverein „Carlfriedrich Claus - Lebens- und Arbeitsort in Annaberg-Buchholz“ hatte sich für die Würdigung des Ehrenbürgers im öffentlichen Raum stark gemacht.

Legal gesammelt oder illegal gewildert?

Brisanter Prozess um exotische Nashorn-Hörner

CHEMNITZ - „Beschlagnahme von Nashorn-Hörnern“ - die Prozess-Ankündigung klingt nicht nur wegen des Streit-Objekts exotisch. Gestern erschien der Kläger, Mustafa K. (42), aus Glauchau im Verwaltungsgericht. K. hatte den Landkreis Zwickau auf die Herausgabe verklagt - der Streit schwelt seit sieben Jahren.

„Ich hatte die Hörner 2011 für 300 000 Euro gekauft. Als ich den Besitz bei der Unteren Naturschutzbehörde anmelden wollte, wurden die Papiere kritisiert. Es waren nur Kopien, die Originale gab es nicht mehr“, erzählt der Kaufmann. Der Landkreis Zwickau ließ die exotischen Asservaten beschlagnahmen.

Nashörner gelten seit 1977 als geschützte Tierart. Bei Wilderern sind die Hörner heiß begehrt.

Ein brisanter Fall: Die Wildtiere stehen seit 1977 unter Artenschutz. Ziel vieler Wilderer sind die Hörner der Tiere: Der Schwarzmarktpreis pro Kilo beginnt bei 11 000 Euro. Vor allem im asiatischen Raum sind die Hörner, als Pulver geraspelt, als sexuell stimulierendes Mittel heiß begehrt.

Mustafa K. hatte andere Pläne. „Laut unseren Unterlagen stammen sie aus dem Jahr 1901. Da spielte der Artenschutz gar keine Rolle. Gedacht waren sie erst als Wertanlage. Wir haben aber auch überlegt, sie in ein Museum zu geben.“

Doch das Verwaltungsgericht sah ohne Originalpapiere wenig Chancen. Frustriert zog Mustafa K. schließlich seine Klage gegen den Landkreis Zwickau zurück. **Ronny Licht**

Aufs Foto wollte gestern keiner der Beteiligten im Verwaltungsgericht. Nach der Verhandlung zog Kaufmann Mustafa K. (42) seine Klage zurück.

Fotos: Haertelpress, dpa

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Allerlei

Foto: Klaus Jedlicka

„Kunst am Wasser“

Seit 2001 initiiert der Mittelsächsische Kultursommer an der Talsperre Kriebstein das Symposium „Kunst am Wasser“ (Foto). Seitdem sind mehr als 45 Kunstobjekte entstanden, die den Kunstwanderweg rund um die Talsperre bilden. Von heute bis Sonntag läuft das aktuelle Symposium, bei dem unter dem Motto „Wasser verbindet - die Kunst und die Welt“ drei neue Kunstwerke entstehen. Wenn sie fertig sind, werden auch sie Teil des Kunstwanderwegs. Bis es so weit ist, haben Sie Gelegenheit, den Künstlern bei ihrer Arbeit an der Bootsanlegestelle Höfchen über die Schulter zu schauen - täglich von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr, am Sonntag von 10 bis 13 Uhr. Ergänzt wird die Aktion diesmal von einem Singer-Songwriter-Sommercamp. Die Holzbildhauer und Musiker sollen sich gegenseitig inspirieren und kreativ beeinflussen.

Chemnitzer Marktwesen

CHEMNITZ - „Chemnitzer Märkte - einst und jetzt“ beleuchtet Grit Linke heute bei ihrer Stadtführung. Anlässlich 875 Jahre Chemnitz wirft sie einen Blick auf die Geschichte des Chemnitzer Marktwesens. Lustige Anekdoten und interessante Geschichten erwecken die alten Märkte zum Leben. Und wer weiß, vielleicht geht der ein oder andere Teilnehmer ja jeden Tag dort zur Arbeit, wo früher der Schwarzmarkt brummte? Treff ist um 16 Uhr am Eingang der Jakobikirche (Innere Klosterstraße 7a). Teilnahmegebühr: 7 Euro, Kinder bis zehn Jahre frei.

Stadtkultur

CHEMNITZ - Gästeführer Marcel Wächtler nimmt Sie heute mit zurück in die Geschichte der Stadthalle und Innenstadt von Chemnitz. Erst geht es 45 Minuten durch die Stadt, danach noch einmal so lange durch die Stadthalle. Treffpunkt ist um 16 Uhr der Eingang vom Neuen Rathaus auf dem Markt. Die Teilnahme kostet inklusive Besichtigung der Stadthalle 11,90 Euro.

Theater

Verhextes Abenteuer

ZSCHORLAU - Wenn jemand krank ist, möchte man helfen, aber manchmal weiß selbst der Doktor keinen Rat. Also muss ein Wunderkräutlein von der „Hexe Kaukau“ her. Aber die rückt es nicht freiwillig heraus. So machen sich Inge und Kasper zusammen auf einen abenteuerlichen Weg. Bald gelingt es der Hexe, Inge in eine Falle zu locken und zu verzaubern. Ob der Kasper da noch helfen kann, zeigt das Marionettentheater Dombrowsky heute, 11 und 14.30 Uhr, im Besucherbergwerk „St. Anna am Freudenstein“ in Zschorlau (Talstraße 1). Eintritt: 7 Euro, Kinder 5 Euro.

Konzert

Folkrock

CHEMNITZ - Zwei Gitarren, zwei Stimmen, Mundharmonika und ein paar verträumte Melodien reichen beim Duo „Vitis & Strier“ (Foto) aus, um das Publikum zu verzaubern. Die Musiker widmen sich neuen und alten Kompositionen von Omri Vitis. Beim Parksommer Chemnitz im Stadthallenpark sind heute, 20 Uhr, bewegende Songs mit aussagekräftigen Texten in hebräischer und englischer Sprache zu hören. Sounds des Nahen Ostens mischen sich mit westlichen Einflüssen von Arcade Fire, Simon & Garfunkel, Nirvana, Neil Young, Bob Dylan und anderen. Eintritt frei.

Foto: PR/Jana Groß

Ferien

▶ Bei der **Parkeisenbahn Chemnitz** im Küchwald gibt's heute (9.30 bis 12 Uhr und 13 bis 17.30 Uhr) die beliebten Gartenbahnvorführungen (kostenfrei). Auch die Parkeisenbahn dreht ihre Runden. Fahrpreis: ab 2,50 Euro, Kinder ab 1,50 Euro.

▶ Ein kreativer Vormittag erwartet Euch in der **Filz-Werkstatt Wechselburg** (Waldstraße 4). Beim Ferien-Filzkurs kreiert Ihr zwischen 10 und 12.30 Uhr Kuschelkissen, Finger- und Handpuppen nach Eurer eigenen Idee. Die Teilnahme kostet 10 Euro, für Erwachsene 15 Euro (zuzüglich Material). Eine Anmeldung unter Telefon 037384/69 30 96 ist notwendig.

▶ „Was Hände alles können!“ - das erfahrt Ihr heute, 10 Uhr, im **Bergbaumuseum Oelsnitz** (Pflockenstraße). An verschiedenen Stationen bestaunt Ihr das Schnitzen, Klöppeln und Stricken und dürft es natürlich auch selber ausprobieren. Die Teilnahme kostet 3,90 Euro.

▶ Schon vor unserer Zeitrechnung entdeckten die Chinesen den Genuss des Tees. Doch was macht dieses Getränk so besonders? Was genau ist Tee und was nicht? Was unterscheidet Grüntee vom Schwarztee? Die Antworten hört Ihr heute, 13.30 Uhr, bei einem Workshop im **Schloss Lichtenwalde** (Schlossallee 1). Eine Anmeldung unter Telefon 037291/38 00 ist nötig. Die Teilnahme kostet 6 Euro.

▶ Auf die Spuren von Märchen und Sagen begebt Ihr Euch heute, 14 Uhr, im **Schloss Rochlitz** (Foto, Sörnziger Weg 1). Denn viele Dinge, von denen in Märchen berichtet wird, haben ihren Ursprung auf Schlössern und Burgen. So weiß heute kaum noch einer, dass Türme ohne ebenerdigen Eingang keine Erfindung waren, was es mit der Asche vom Aschenputtel auf sich hat, wie man mit Holz heizt, oder warum der heute oft mit langen Zähnen verspeiste Brei einst so begehrt war. Wenn alle Rätsel gelöst sind, darf zur Belohnung in der Schlossküche vom süßen Brei probiert werden. Die Teilnahme kostet 6,50 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 03737/49 23 10 ist nötig.

Foto: PR/Gotthard Ladegast

Warum will hier kaum einer baden?

Crossener Freibad stirbt aus

CROSSEN - Sommer, Sonne, Sonnenschein - und das ohne Ende. Trotzdem gehen dem Freibad Crossen die Besucher aus. Bisher ist erst die Hälfte der üblichen Besucher ins Bad gekommen. Via Facebook meldete sich das Freibad nun mit einem Hilferuf.

„Damit wollten wir auf Spurensuche gehen, um herauszufinden, woran das liegt“, erklärt Carol Forster (51), Vorsitzender vom leitenden Förderverein Crossen e.V. Forster hat das erste Feedback gefiltert: „Viele haben zu Hause einen Pool, gehen lieber an Badeseen oder verbringen ihre Freizeit am Handy.“ Das Freibad sei als Hot-Spot vieler Jugendlicher nicht mehr so sehr gefragt wie noch vor einigen Jahren. Da helfe auch kein Traumsommer wie dieser.

Anfang des Jahres erhielt das Freibad einen erhöhten Zuschuss über 30 000 Euro von der Stadt. Dieser ist für eine Startbrücke verplant. Im Oktober soll's losgehen, sofern die Besucherzahl nicht völlig einbricht. Noch gibt sich Forster kämpferisch: „Das Ganze ist noch nicht existenzbedrohend. Wir hoffen, die Marke von 20 000 Besuchern noch zu erreichen.“

Auch Bernd Jonas (60), Bademeister im Zwickauer 04-Bad, spricht von einem Rückgang: „Bei diesem tollen Wetter hätten wir wesentlich mehr Besucher erwartet.“ Stefan Graf

Kaum was los: Um das Jahressoll zu erreichen, fehlen dem Crossener Freibad noch rund 10 000 Besucher.

Badchef Carol Forster (51) vom Förderverein Freibad Crossen e. V. gehen trotz Traumsommer die Badegäste aus.

Fotos: Maik Börner

FSV-Spieler hautnah! Fußballschüler zu Besuch

ZWICKAU/SCHÖNECK - Am Sonnabend wird es ernst. Die Profis des FSV Zwickau müssen gegen Halle zum ersten Punktspiel der neuen Saison in der 3. Fußball-Liga ran.

Den richtigen Motivationsschub gab es gestern zum Training. 60 Kinder aus dem Camp der Fußballschule von Krauß-Events reisten per Bus an. „Der Besuch beim FSV-Training gehört zum festen Bestandteil des Camps. Das machen wir seit 21 Jahren schon so“, erzählt Camp-Chef Matthias Krauß (44). Die Profis von morgen sahen den FSV-Kickern von heute aufmerksam beim Training zu und fragten ihnen anschließend Löcher in den Bauch.

Besonders umlagert war dabei Verteidiger Anthony Barylla (21). Der hatte als Steppke fünfmal am Fußball-Camp teilgenommen und ist danach Profi geworden. „Da sehen die Kids, was möglich ist, wenn man am Ball bleibt.“ **Frank Harnack**

FSV-Profi Anthony Barylla (21, M.) hat es bis in den bezahlten Fußball geschafft.

Schöner Besuch in der Vorbereitung: 60 Fußballkinder aus dem Krauß-event-Feriencamp nahmen gestern Morgen die Profis des FSV Zwickau beim Training genau unter die Lupe.

Fotos: Krauß-Event

Schon wieder! Simson geklaut

ROSENBACH/VOGTLAND - Simson-Besitzer in Westsachsen haben derzeit nichts zu lachen. Immer werden die alten Ost-Mopeds geklaut. Das bekam jetzt auch ein Simson-Fahrer aus Rosenbach im Vogtland zu spüren. Zwischen Sonnabend und Montag entwendeten Unbekannte seine grüne S51. Das Moped war in einem Unterstand an der Schönberger Straße abgestellt worden und hatte einen Wert von rund 1500 Euro.

Dank einer Ausnahmeregelung im Einigungsvertrag dürfen bis 1992 gebaute Simsons 60 km/h statt der sonst für Mopeds erlaubten 45 km/h fahren. Das macht sie so heiß begehrt. **fh**

3,99 € Lesespaß für Anfänger

Polly Schlottermotz Verhexte Klassenfahrt
Potzblitz! Wenn Polly auf Klassenfahrt geht, ist mächtig was los: Badehandtücher fliegen in Bäume, ein Nachthemd verschwindet – und Polly ist sich sicher: Bei ihnen spukt es, und zwar ganz gewaltig ... Ein neues turbulentes Abenteuer des kleinen starken Vampirmädchens – zum Kringeln komisch!

Ich kann lesen! Lustige Geschichten zum ersten Lesen
Witzige Geschichten für Leseanfänger ab 6 Jahren – von den beliebten Kinderbuchautoren Otfried Preußler, Michael Ende, Ursula Wölfel und vielen mehr. Mit Abenteuern vom Urmel und Tamino Pinguin, lustigen Reimen und Rätseln macht das Lesen lernen richtig Spaß! In großer Schrift und mit vielen bunten Bildern.

7,99 €

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo–Fr 8–18 u. Sa 9–13 Uhr · Tel. 0371-23 87 19-40/42 · td.chemnitz@dv-mediengruppe.de

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

MORGENPOST, 25.7.2018

Nachrichten

Pragmatische Lösung gefordert

DRESDEN - Sachsens Ausländerbeauftragter Geert Mackenroth (68, CDU) hat sich in der Diskussion um ein Einwanderungsgesetz für eine pragmatische und vorrangig am Bedarf der Wirtschaft orientierte Lösung ausgesprochen. „Wer einen Arbeitsvertrag vorlegt, muss unkompliziert einwandern und arbeiten können."

Kein Anspruch auf neuen VW

ZWICKAU - Das Zwickauer Landgericht hat den Anspruch eines Kunden auf Neulieferung eines Autos aus aktueller Produktion im Zuge des VW-Abgasskandals gegenüber dem Händler verneint. Ein Ersatz wäre unverhältnismäßig, die Kosten für ein fabrikneues Auto würden die der angebotenen Nachbesserung deutlich übersteigen. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.

Mehr Geld nach Wolfsangriffen

DRESDEN - Sachsen verbessert die Hilfen für Schäfer nach Wolfsangriffen. Befristet bis 2023 können auch größere und mehrfache Schäden zu 100 Prozent aus staatlichen Mitteln ausgeglichen werden, so das Umweltministerium. Bisher konnten Schäfer nur vollständig vom Staat entschädigt werden, wenn der Gesamtbetrag in drei aufeinanderfolgenden Jahren 15 000 Euro nicht überschritt und dann auch nur zu 80 Prozent.

Leitplanken abrasiert

BAUTZEN - Der Verursacher von 16 beschädigten Leitplankenfeldern auf der A4 bei Bautzen ist gefasst. Nachdem die Autobahnmeisterei die Schäden festgestellt hatte, suchte die Autobahnpolizei auf Parkplätzen nach dem flüchtigen Unfallfahrer - und wurde im Bautzner Ortsteil Burk fündig: Es war ein 44-jähriger Fernfahrer, der offenbar an den Planken entlanggeschrammt war. Der Schaden ist noch unklar.

Männer auf Flughafen verhaftet

DRESDEN - Aus dem Flieger in den Knast: Die Bundespolizei hat am Montag am Dresdner Flughafen gleich drei mit Haftbefehl gesuchte Männer erwischt. Ein Tunesier (31) - aus der Schweiz kommend - wurde wegen Diebstahls gesucht und landete daher in der JVA Dresden. Ergiebig war auch die Maschine aus Amsterdam: Bei einem Marokkaner (22) klickten die Handschellen. Nach ihm suchte die Chemnitzer Staatsanwaltschaft wegen Raubes, gefährlicher Körperverletzung und Drogen. Zwei Haftbefehle wegen unerlaubter Einreise sowie Aufenthalts lagen gegen einen Serben (55) vor, der ebenfalls aus Amsterdam angereist war. Auch er wurde ins Gefängnis gebracht.

Der Freistaat leidet unter der Hitze- Keule - mit skurrilen Folgen

In Sachsen brennen jetzt sogar die Gullys

Von Eric Hofmann

DRESDEN - Ganz Sachsen ächzt unter dem heißen „Helmut". Auch für die kommenden Tage sagen die Meteorologen für weite Teile Sachsens Temperaturen von über 30 Grad voraus. Der ausbleibende Regen macht aber nicht nur Landwirten und der Natur zu schaffen. Feuerwehrmänner haben inzwischen mit einem bizarren Hitzeproblem zu kämpfen: Gully-Brände!

Foto: Roland Halkasch

Qualmende Gullys rufen derzeit vor allem Dresdens Feuerwehr auf den Plan.

Foto: dpa/Jens Kalaene

Brandgefährlich! Achtlos weggeworfene Kippen führten bislang schon zu Dutzenden Feuerwehreinsätzen.

Fotos: Ove Landgraf

Bei einem Elbpegel von 54 Zentimetern können die Dampfer nur noch eingeschränkt fahren.

Foto: Ove Landgraf

Staubtrocken liegt das Bett der Prießnitz an einigen Stellen.

Die Dresdner Feuerwehr musste in den vergangenen drei Wochen schon zehnmal zu qualmenden Kanaldeckeln ausrücken. In Abwasserschächten sammelt sich trockenes Laub. Dort genügt wegen fehlenden Regens ein Funke - etwa durch weggeworfene glimmende Zigarettenstummel - und es brennt im Untergrund. Dresdens Feuerwehrsprecher Rainer Jonas (54). „Oft finden wir Zigarettenreste. Wegen der Hitze entzündet sich dort trockenes Laub." Das kann verheerende Folgen haben. Vor vier Jahren brannte in Freital die Kanalisation großflächig, die Feuerwehr brauchte Tage, um das Inferno in den Griff zu bekommen.

Aber auch oberirdisch kommt es immer öfter zu hitzebedingten Bränden in Abfallkörben, Mülltonnen, Hecken und auf Wiesen - oft ausgelöst durch glühende Reste von Einweggrills. An die 70 solcher Brände loderten allein in Dresden schon seit Anfang Mai. „Jedes Löschauto, das durch solche Brände gebunden ist, kann nicht woanders eingesetzt werden", so Jonas.

Etwa bei Waldbränden. Am Nachmittag mussten 48 Kameraden zu einem Feldbrand bei Schmölln ausrücken: Fünf Hektar standen dort in Flammen, auch bei Freital gab es einen Feldbrand.

Auch in der Elbe fehlt das Wasser. Gestern sackte der Pegel wieder auf 54 Zentimeter ab. Nach vielen Landkreisen in Sachsen hat nun gestern auch Dresden ein Pumpverbot an offenen Gewässern erlassen.

Sachsens Trinkwasserversorgung ist allerdings gesichert. Die größte Talsperre für Trinkwasser des Landes in Eibenstock mit einem Reservoir von 64 Millionen Kubikmetern ist derzeit noch zu 90 Prozent gefüllt. „Auch bei weiterer Trockenheit in den kommenden Wochen gibt es keine einschneidenden Auswirkungen auf die Trinkwasserversorgung", so Britta Andreas von der Landestalsperrenverwaltung.

Foto: Rocci Klein

Bei Schmölln brannten fünf Hektar Feld ab.

Foto: imago/Jochen Tack

Umstritten: Zur Aufklärung von Straftaten setzt die Staatsanwaltschaft auf Mobilfunk-Daten.

Foto: dpa/Monika Skolimowska

Justizminister Sebastian Gemkow (39, CDU)

Ärger um Funkzellenabfragen

Lassen Sachsens Staatsanwälte zu viele Handys ausschnüffeln?

Von Juliane Morgenroth

DRESDEN - In Sachsen steigt die Zahl der Funkzellenabfragen weiter an: 2017 wurde das Instrument zur Verbrechensaufklärung bei 427 Ermittlungsverfahren genutzt. Damit würde inflationär in die Grundrechte Tausender Sachsen eingegriffen, finden die Grünen.

Im Rahmen der 427 Ermittlungsverfahren gab es 476 Funkzellenabfragen, so Justizminister Sebastian Gemkow (39, CDU) auf Anfrage von Valentin Lippmann (27, Grüne). In diesem Jahr waren es bis Mitte Juni schon 275 Abfragen bei 262 Verfahren. Die Zahl der Verfahren, bei denen dieses Instrument genutzt wird, steigt seit Jahren beständig.

Bei der Abfrage werden Daten von Handybesitzern gesammelt, die sich zu einer bestimmten Zeit in einer Gegend aufgehalten haben - auch von Unbeteiligten. Dann werden Verkehrsdaten erhoben - also etwa wie lange wo und mit wem kommuniziert wurde. 2017/18 waren es 28 500 Verkehrsdaten aus 28 139 Funkzellen und von 167 Tatorten.

Lippmann: „Ich fordere Justizminister Gemkow auf, gegenüber den Staatsanwaltschaften endlich darauf hinzuwirken, dass Funkzellenabfragen nur noch dann beantragt werden, wenn andere Ermittlungsmaßnahmen absehbar keinen Erfolg mehr haben. Der massenhafte Eingriff in die Bürgerrechte darf nicht zur Standardmaßnahme in Sachsen werden." Er fordert, dass Betroffene per SMS benachrichtigt werden.

Die Staatsanwaltschaft Dresden wies die Vorwürfe zurück: „Bei uns wurden 2017 bei 111 Verfahren Funkzellenabfragen genutzt. Bei insgesamt über 100 000 zu bearbeitenden Verfahren", so Oberstaatsanwalt Lorenz Haase (58). Das Instrument werde auch nicht bei jeder Straftat, etwa Ladendiebstahl, genutzt. „Zudem müssen es Richter genehmigen."

Umweltschützer marschieren gegen Braunkohle-Tagebau

LEIPZIG - Da brennt die Luft! Am Samstag sind zeitweise weite Teile der Leipziger Innenstadt gesperrt, weil Umweltaktivisten gegen die Braunkohle protestieren. Dazu hat der BUND Sachsen aufgerufen. Im Mittelpunkt der Demo steht die Zukunft der Orte Pödelwitz und Obertitz, die laut Umweltverband wenige Jahre vor dem endgültigen Kohle-Ausstieg noch von der Abbaggerung bedroht sind.

Unterdessen gibt es neue Aspekte zur Braunkohle: Einer Studie des Öko-Instituts Berlin zufolge würde ein beschleunigter Ausstieg kaum betriebsbedingte Kündigungen in den Regionen erfordern. Im Jahr 2030 gebe es nur noch 8000 Beschäftigte in der Branche (heute rund 15000). Bis 2030 gingen fast zwei Drittel in den Ruhestand.

Skeptisch äußerte sich hingegen der Ministerpräsident von Sachsen-Anhalt, Reiner Haseloff (64, CDU). Er forderte gestern, die für Jahresende angekündigten Ausstiegs-Vorschläge der Kohlekommission müssten mit konkreten Ideen zu Ersatz-Jobs und zur Finanzierung des Wandels einhergehen.

Torsten Hilscher

Foto: dpa

Eine Tafel neben der „Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof" informiert über die Geschichte der Einrichtung, in der zu DDR-Zeiten Tausende Minderjährige „umerzogen" und diszipliniert wurden.

Für die DDR-Forschung

TU Dresden bekommt Millionen

DRESDEN - Wirklich exzellent! Forscher der TU Dresden können sich über Fördermittel freuen: Die Exzellenz-Universität ist unter den insgesamt 14 Forschungsverbünden, die in den nächsten Jahren 40 Millionen Euro vom Bund erhalten sollen.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung will die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der DDR und der SED-Diktatur stärken. Zu den zentralen Fragen zählen begangenes Unrecht, zum Beispiel in Erziehungsheimen oder Haftanstalten sowie gegen Menschen, die aus der DDR fliehen wollten.

Unter dem Titel „Torgau. Heimerziehung in Spezialheimen der DDR - Eine pädagogisch rekonstruktive Studie zum DDR-Erziehungssystem und dessen Bewältigung" will die TU beispielsweise die Auswirkungen eines Aufenthaltes im „Jugendwerkhof" Torgau auf das spätere Leben der Betroffenen erforschen. Zu DDR-Zeiten war dort die einzige geschlossene Einrichtung dieser Art. Zwischen 1964 und 1989 wurden mehr als 4000 Jugendliche für mehrere Monate eingewiesen.

„Wer seine Vergangenheit kennt, kann Zukunft gestalten. Viele Menschen in unserem Land haben nur ein geringes Wissen über die DDR. Die neuen Forschungsverbünde werden mit ihrer Arbeit dazu beitragen, diese Wissenslücken zu schließen", so Bundesministerin Anja Karliczek (47, CDU).

Dramatischer Arbeitsunfall auf dem Feld

Todesdrama auf dem Stoppelfeld: Helfer haben die sterblichen Überreste von Familienvater Holm M. (†42) aus der Strohpresse geborgen.

Familienvater (42) von Strohpresse zerquetscht

Von Anneke Müller

HOHNSTEIN - Was für ein Albtraum! Bei Feldarbeiten wurde gestern ein junger Landwirt und Familienvater in Hohnstein in der Sächsischen Schweiz von der Strohpresse erfasst - und totgequetscht.

Beim Pressen der trocknen Halme zu Ballen geschah es: Offenbar war die Strohpresse, die auf einem bereits abgeernteten Feld stand, plötzlich verstopft. Holm M. (42) schaute vermutlich hinein, dabei soll der Deckel zugeschlagen sein und den Landwirt in den Bereich der tödlichen Walzen gedrückt haben ...

„Zum genauen Hergang können wir noch nichts sagen", so Polizeisprecherin Ilka Rosenkranz (49). Ein Anwohner hatte den Mann, der allein auf dem Feld gearbeitet hatte, gesehen und sofort die Retter alarmiert. Der mit dem Hubschrauber eingeflogene Notarzt konnte Holm M. nicht mehr helfen. Der Familienvater war seinen schweren Verletzungen bereits erlegen.

Dramatisch: Holm M. hinterlässt eine Frau und zwei Söhne (10, 15). Er betrieb einen Hof mit Viehwirtschaft (Kühe) und arbeitete außerdem noch für einen anderen Bauern. In Hohnstein-Ehrenberg, wo Holm M. zu Hause war, ist man geschockt. „Er war ein sehr guter und fleißiger Mensch", sagt eine Nachbarin. „Die Kriminalpolizei und die Landesdirektion Sachsen haben die Ermittlungen zum Hergang und den Todesumständen aufgenommen", so die Polizeisprecherin.

Großeinsatz! Feuerwehr und Rettungswagen waren binnen weniger Minuten am Unglücksort. Per Hubschrauber war sogar ein Notarzt eingeflogen worden.

Fotos: Marko Förster, Rocci Klein

Sanierung in Löbau

Haus Schminke macht sich wieder schön

LÖBAU - Schönheitskur für eine Architektur-Ikone: Das Haus Schminke in Löbau wird derzeit saniert - erstmals seit dem Jahr 2000. Zum Bauhausjahr 2019 soll es strahlen - wie sehr, darüber gibt es noch Ärger mit dem Denkmalschutz.

Das 1932/33 von Hans Scharoun erbaute Wohngebäude („Nudeldampfer") gilt als eines der weltweit herausragenden Beispiele der Stilrichtung „Neues Bauen". Auftraggeber war Nudelfabrikant Fritz Schminke. „Zu DDR-Zeiten gab es nur Reparaturen", erklärt Julia Bojaryn (37) von der Stiftung Haus Schminke.

Das berühmte Haus - besucht von Designfans aus aller Welt - bekommt z.B. neue Glaskörper im Dach über einer Terrasse. Die alten sind von Wind und Wetter stark beschädigt. Derzeit hat das Haus wegen der Arbeiten geschlossen, obwohl Besucher Schlange stehen. Wann es wieder eröffnet, ist auch noch nicht klar. Geplant ist September. Denn: „Beim Putz müssen wir uns noch mit der Denkmalpflege einigen", so Julia Bojaryn. Teile der Fassade müssten erneuert werden.

Der raue Putz ist nachgedunkelt. „Zum Bauhaus-Jubiläum 2019 soll das Haus wieder erstrahlen. Die Frage ist, was der Denkmalschutz erlaubt", so die Expertin. Denn teilweise gibt es noch den Original-Putz von 1933. Die Sanierung kostet laut Stiftungs-Vorstand Claudia Muntschick (39) 200 000 Euro, die Hälfte bezahlt der Bund. **mor**

Auf seiner Tourismustour machte Wirtschaftsminister Martin Dulig (44, SPD) gestern Station in Löbau, hier mit Stiftungs-Vorstand Claudia Muntschick (39).

Derzeit ist das Gebäude eingerüstet und wird saniert. Wann es wieder für Besucher öffnet, ist unklar.

Das Haus Schminke ist als Wohnhaus konzipiert - hier ein Schlafzimmer.

Das Haus Schminke in Löbau ist Ziel vieler Architekturfans aus aller Welt.

Fotos: Andreas Weihs (3), dna/Matthias Hiekel

Dritter Teil von „Schwert und Krone" fertig

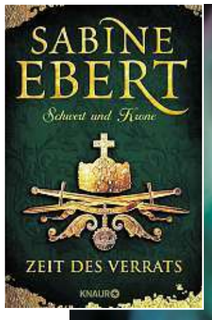
Sabine Ebert macht die Saga komplett

Erfolgsautorin Sabine Ebert (60) liefert ihren Fans heiß ersehnten Nachschub: Das Manuskript zum dritten Teil ihrer aktuellen „Schwert und Krone"-Saga hat sie jetzt fertiggestellt.

„Ich habe das Manuskript von ‚Schwert und Krone - Zeit des Verrats' an den Knaur Verlag geliefert. Pünktlich auf die Minute und bis dahin immer noch gefeilt", so die Autorin, die in Leipzig lebt. „Ein Jahr intensiver Arbeit, hoch konzentriert, immer den Abgabetermin im Nacken und unendliche Stoffmengen und Fachliteratur ist vorbei." Ebert musste die Abgabe erst mal ein paar Tage sacken lassen. „Langsam finde ich wieder zu mir."

Die Füße hochlegen ist für die Autorin nun aber trotzdem nicht möglich. „Lange faulenzen kann ich nicht: Ich muss noch die Anhänge schreiben, und dann kommen die Seiten aus dem Lektorat für den letzten Feinschliff zurück." Und noch eine akribische Arbeit steht an. „Mit einem Wissenschaftlerteam arbeiten wir an den Karten und anderen Extras, mit denen das Buch ausgestattet wird." Ein bisschen müssen sich alle Fans aber noch gedulden, denn der finale Band erscheint erst am 2. November.

Ein wenig verrät Sabine Ebert aber schon vorab. „Es wird noch umfangreicher als Band 2, wir verfolgen die Lebensläufe der Akteure weiter. Und glaubt mir: Zwischen 1152 und 1157 - in jenen Jahren spielt Band 3 - gibt es sehr dramatische Entwicklungen!" Die Spannung steigt, wie es mit Barbarossa, Albrecht dem Bären, Hedwig und Adela weitergeht. **cast**



Der dritte Band der „Schwert und Krone"-Saga ist fertig.

Erfolgsautorin Sabine Ebert (60).

Fotos: Peter Endig/dpa, PR

Falschfahrerin Simone L. (53) auf dem Weg zur Verhandlung.

Die Szene kurz nach dem Zusammenstoß. Trotz Vollbremsung erwischte der Bus den Pkw und schob ihn vor sich her.

Foto/Repro: Thomas Türpe

Prozess nach Crash mit Linienbus

Frau wendete Auto auf A4-Zufahrt

MEISSEN - Was hätte nicht alles passieren können! Eine 53 Jahre alte Frau aus Klipphausen hat ihr Auto ausgerechnet auf der Zufahrt zur Autobahn gewendet. Jetzt musste sie sich dafür vor Gericht verantworten.

„Es tut mir wahnsinnig leid. Ich kann mich nur bei allen entschuldigen." - Simone L. wirkt wie ein Häufchen Unglück, als sie noch einmal mit ihrer Irrfahrt vom 14. Februar konfrontiert wird. Die Steuerfachfrau wollte auf Arbeit, nahm aber nach eigenen Angaben in Wilsdruff die falsche Auffahrt der A 4 Richtung Chemnitz.

Wenige Meter vor der Beschleunigungsspur bremste sie - und versuchte zu wenden! „Das war eine Kurzschlussreaktion", sagte sie mit stockender Stimme. Vorher sei sie in Gedanken gewesen, hätte ein Gespräch mit einer Klientin im Kopf gehabt.

Die Situation wäre beinahe einem Linienbus zum Verhängnis geworden, der hinter ihr kam und auf die A 4 wollte. Busfahrer Uwe B. (67) ist noch heute verblüfft: „Ich sah sie am Rand stehen, glaubte an eine Panne und wollte an ihr vorbeifahren. In dem Moment zieht sie rum." Trotz einer Vollbremsung erwischte er das Auto und schob es vor sich her. Einer seiner fünf Fahrgäste verletzte sich dabei leicht.

Das milde Urteil von Richter Michael Falk (57) am Amtsgericht Meißen: Verfahren eingestellt. Simone L. darf sogar den Führerschein behalten, muss jedoch 1 500 Euro an eine gemeinnützige Einrichtung zahlen.

SCHENKEN SIE FREUDE

Am **11.08.2018** ist Schulanfang. Überraschen Sie Ihren ABC-Schützen zum Schulanfang mit einer persönlichen Grußanzeige in Ihrer Chemnitzer Morgenpost.* Anzeige direkt buchen unter 0351 486444, in allen SZ-Treffpunkten oder per E-Mail unter anzeigenannahme@ddv-mediengruppe.de

Beispielanzeige: 92x50 mm
Preis: 25,00 EUR

25% Rabatt mit der MOPO-Card

Unser Geschenk für Sie:

45x 50 mm für 15,00 EUR (inkl. 19% Mwst.)
92x 50 mm für 25,00 EUR (inkl. 19% Mwst.)

*Ihre Anzeige erscheint pünktlich am 11.08.2018, wenn Ihre Bestellung bis zum 07.08.2018, 12:00 Uhr, bei uns vorliegt.

CHEMNITZER MOPO

*MOPO24 ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

MORGENPOST, 25.7.2018 FUSSBALL 19

Nachrichten

Die Qual der Wahl

ZÜRICH - Weltmeister Frankreich stellt gleich drei Nominierte für die Wahl zum Fußballer des Jahres 2018 - Antoine Griezmann, Kylian Mbappé und Raphael Varane. Unter den zehn Kandidaten sind auch der Vorjahressieger und dreifache Weltfußballer Cristiano Ronaldo und der fünffache Gewinner Lionel Messi. Brasiliens Superstar Neymar ist hingegen nicht gelistet. Auf der FIFA-Webseite können auch Fans über ihren Favoriten bis 10. August abstimmen. Danach werden die drei Finalisten veröffentlicht, aus deren Kreis am 24. September in London der Sieger gekürt wird.

Vidal nach Mailand?

MAILAND - Der ehemalige italienische Meister Inter Mailand hat Interesse an Arturo Vidal vom deutschen Rekordchampion Bayern München. Inters Technischer Direktor Piero Ausilio hat nach Angaben des Corriere dello Sport Kontakt zu den Bayern aufgenommen. Inter will angeblich 30 Millionen Euro Ablöse für den Chilenen auf den Tisch legen.

Nagelsmann kritisiert Gier

SINSHEIM - Trainer Julian Nagelsmann von Bundesligist 1899 Hoffenheim sieht die Gier nach dem Maximum in der heutigen Gesellschaft kritisch - er hat sich auch deshalb (vorerst) gegen einen Wechsel zu Real Madrid entschieden. „Das große Problem unserer Gesellschaft ist der Hang nach Maximierung. Es geht nur noch darum, krasser zu sein als der Nachbar. Das größte Auto, das größte Bankkonto, das größte Haus zu haben. Da will ich nicht dabei sein", sagte Nagelsmann dem Fachmagazin 11Freunde.

Mit Henry zum Aufstieg?

LONDON - Der ehemalige französische Stürmer Thierry Henry hat eine mündliche Zusage für den Posten als Teammanager des englischen Zweitligisten Aston Villa gegeben. Der 40-Jährige war zuletzt als Assistenztrainer der belgischen Nationalmannschaft im Einsatz und steht nun kurz vor seinem ersten Engagement als Cheftrainer. Henry würde den englischen Teammanager Steve Bruce beerben, der den Aufstieg in der vergangenen Saison knapp verpasst hatte.

TV-Tipps

ARD

15.10 - 17.35 Radsport: 105. Tour de France, 17. Etappe: Bagneres-de-Luchon - Saint-Lary-Soulan/Col de Portet (65 km)

Sport1

20.00 - 01.00 Darts: World Matchplay in Blackpool/Großbritannien: 2. Runde
01.00 - 04.00 Fußball: Testspiele in den USA Bayern München - Juventus Turin und Borussia Dortmund - Benfica Lissabon

Sky

11.00 - 19.30 Uhr Tennis: ATP-Turnier, German Open in Hamburg: Achtelfinale

Eurosport

15.00 - 17.45 Uhr Radsport: 105. Tour de France, 17. Etappe: Bagneres-de-Luchon - Saint-Lary-Soulan/Col de Portet (65 km)

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de

Luke Hemmerich, hier bei einem Staffelspiel im Camp in Österreich, ist einer der jungen Wilden im Auer Team. Der Neuzugang kommt aus der Jugend von Schalke 04. Auf solche Kicker setzt der FCE verstärkt.

Fotos (4): Picture Point/Sven Sonntag

Jetzt wird Deutsch gesprochen

FCE setzt auf junge Spieler aus Leistungszentren der Bundesligisten

Vor vier Jahren sah das noch anders aus: Romario Kortzorg (l.) und Arvydas Novikovas (r.) waren zwei von insgesamt zehn Kickern im Kader mit ausländischen Wurzeln.

▲ Fast schon ein Urgestein: Mit Calogero Rizzuto (v.) begann der Trend zu Spielern aus Leistungszentren. Nicolai Rapp kam im Vorjahr aus dem Nachwuchs von Hoffenheim.

AUE - Im Kader des FC Erzgebirge fällt eins auf: Es wird Deutsch gesprochen. Mit Dominik Wydra, Albert Bunjaku und Mario Kvesic stehen nur drei Akteure im Kader, die nicht in Deutschland geboren sind. Wydra als Österreicher und Bunjaku als Schweizer sprechen von Natur aus unsere Sprache, Kroate Kvesic hat sie perfekt gelernt. Es gab Zeiten, da war das anders, da ging es internationaler zu.

Man muss nur vier Jahre zurückblicken auf die Saison 2014/15. Da tummelten sich neben den deutschen Akteuren Spieler aus zehn weiteren Nationen im Kader: Salomon Okoronkwo (Nigeria), Dorian Diring (Frankreich), Romario Kortzorg (Niederlande), Stipe Vucur (Österreich), Hannes Anier (Estland), Arvydas Novikovas (Litauen), Ivan Gonzales (Spanien), Filip Luksik (Slowakei), im Winter kamen Bobby Wood (USA) und Stefan Mugosa (Bosnien). Es ging multi-kulti zu im Erzgebirge. Damals war Aue darauf angewiesen, heute nicht mehr. Grund ist der Wegfall der „U 23"-Teams.

Aue setzt auf die Kommandosprache Deutsch. „Das ist kein Zufall", sagt FCE-Geschäftsführer Michael Voigt. „Es gibt kaum noch ‚U 23'-Teams bei den Erst- und Zweitligisten. Es kommen also pro Jahr weit über 100 Nachwuchsspieler auf den Markt. Die wurden bei Bundesligisten perfekt ausgebildet und schaffen dort nicht immer den Sprung in den Profi-Kader. Diese Jungs sind interessant für uns", sagt er.

Die Vorteile liegen so auf der Hand. Es gibt keine sprachlichen Barrieren, die Jungs sind alle top ausgebildet, noch nicht am Ende ihrer Entwicklung - und: Sie sind noch nicht so teuer, können es aber in Aue werden, siehe Pascal Köpke.

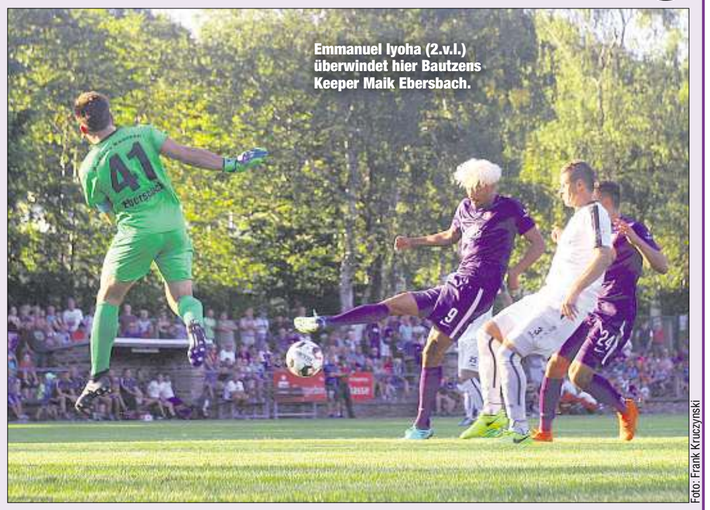
Der FCE hat sich nach dem Abstieg 2015 diese Philosophie auf die Fahnen geschrieben und fährt gut damit. Talente wie Steve Breitkreuz, Louis Samson, Calogero Rizzuto, John Patrick Strauß oder die jetzigen Neuzugänge Filip Kusic, Luke Hemmerich und Emmanuel Iyoha sind alles Spieler aus Leistungszentren von Bundesligisten. Präsident Helge Leonhardt ergänzt aber: „Auch ein gestandener Profi ist immer willkommen, egal, von welchem Kontinent er kommt. Er wird bei uns super integriert."

Thomas Nahrendorf

Preiswert, entwicklungsfähig und gut: Präsident Helge Leonhardt (l.) und Geschäftsführer Michael Voigt setzen oft auf junge Spieler.

Iyoha mit Premieren-Treffer

Stürmer Dursun im Anflug



Emmanuel Iyoha (2.v.l.) überwindet hier Bautzens Keeper Maik Ebersbach.

Foto: Frank Kruczyński

Für Zweitligist FC Erzgebirge war es der erste Test nach dem Ösi-Camp, für Regionalligist Bautzen die Generalprobe vor dem scharfen Start am Sonnabend gegen Viktoria Berlin. Aue gewann in Beierfeld vor 907 Zuschauern mit 2:0 (1:0).

Foto: Frank Kruczyński

▲ FEC-Neuzugang Luke Hemmerich (M.) setzt sich hier vorm 1:0 gegen die Bautzner Jonas Krautschick (l.) und Sepp Kunze durch.

Serdar Dursun ist bei Greuther Fürth auf dem Absprung. Diese Woche soll er in Aue unterschreiben. ▼

Vor dem Spiel gab es personell noch eine Neuigkeit: Serdar Dursun steht vor einem Wechsel zu den „Veilchen". Der 26-jährige gebürtige Hamburger war gestern bereits in Aue auf der Geschäftsstelle. Der Stürmer kommt von der SpVgg Greuther Fürth. Für die Kleeblätter erzielte er in 32 Zweitliga-Partien zehn Tore. Er soll in dieser Woche noch offiziell vorgestellt werden.

FCE-Coach Daniel Meyer splittete für die Tests sein Team. Eine Hälfte spielte gestern gegen die Budissa, die andere darf heute (17.30 Uhr) in Auerbach gegen den VfB ran. Er ließ mit Niklas Jeck und Julian Meier zwei A-Junioren ran. Bautzen-Coach Torsten Gütschow schickte seine vermeintliche Stammelf ins Rennen. Bei Temperaturen um die 30 Grad ging es eher beschaulich zu. Die Ruhe zerstörte nur das 1:0 (14.). Luke Hemmerich traf nach einer Flanke von Filip Kusic. Die Gäste spielten ordentlich mit, blieben vorn aber harmlos.

In Durchgang zwei war Hemmerich Vorbereiter. Seine Flanke nutzte Emmanuel „Emma" Iyoha (51.) um 2:0 - sein erster Treffer für Aue. Ansonsten herrschte weiterhin Beschaulichkeit, weil beide Teams nicht volles Risiko und Zweikämpfen aus dem Weg gingen.

nahro

Foto: imago

Grindels letzter Schuss!

Hoffen auf die EM 2024

FRANKFURT/MAIN - Neun Wochen. Diese schier endlos lange Zeit muss Reinhard Grindel noch überstehen. Irgendwie. Und wenn am 27. September bei der Vergabe der EM 2024 dann wirklich alles so ausgeht, wie es sich der schwer angezählte DFB-Präsident wünscht, schaut die Welt für ihn schon wieder anders aus. Und wenn nicht? Dann hat der 56-Jährige wohl keine Zukunft beim Deutschen Fußball-Bund.

Schließlich ist die EM in sechs Jahren Grindels Prestigeprojekt - und eine erfolgreiche Bewerbung vermutlich die einzige Chance, seine Amtszeit doch noch in eine positive Richtung zu lenken. „Das sind Perspektiven für die Zukunft. Das wäre eine fantastische Geschichte, wenn wir das hinbekämen", hat Grindel stets betont. Eine Niederlage im Wettstreit mit der Türkei würde ihn sogar „noch trauriger machen" als der Verlust des WM-Titels, sagte er.

Die Worte des CDU-Politikers erlangen vor dem Hintergrund der hitzig diskutierten Causa Özil noch mehr Gewicht. Und Grindel darf tatsächlich auf (s) ein Happy End hoffen: Noch tendiert die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder im UEFA-Exekutivkomitee zu Deutschland. Damit das so bleibt und in Nyon am Ende nicht doch der türkische Konkurrent jubelt, muss Grindel seinen Laden im Frankfurter Stadtwald aber endlich in den Griff bekommen.

In seiner mittlerweile 27 Monate langen Amtszeit hat er sich schon mehrfach - um es vorsichtig auszudrücken - nicht gerade mit Ruhm bekleckert. Dass der größte Sportfachverband der Welt seinem Boss (noch) den Rücken stärkt, hat einen simplen Grund: Die EURO 2024. Grindel soll und muss in den Gesprächen mit seinen Kollegen im UEFA-Exko, gerade in dieser schwierigen Zeit, Lobbyarbeit leisten. Und auf die Unterstützung der deutschen Regierung hoffen.

Ein wichtiger Punkt sind „die so genannten Regierungsgarantien, in denen die Bundesregierung dem Ausrichter in verschiedenen Bereichen Kooperationsbereitschaft zusichert", hatte Regierungssprecher Steffen Seibert zuletzt gesagt und bestätigt: „Diese Regierungsgarantien sind gegeben worden." Sie sind dringend notwendig. Denn die Türkei versprach der UEFA „eine noch nie da gewesene staatliche Unterstützung". Der DFB-Gegner würde eigenen Angaben zufolge „alle Garantien ohne jeden Vorbehalt geben, inklusive zusätzlicher Garantien, die den wirtschaftlichen Erfolg des Turniers absichern werden".

Sollten die Zusagen des türkischen Staatspräsidenten Recep Tayyip Erdogan und die damit verbundenen, sehr verlockenden Aussichten letztlich doch den Ausschlag geben, wäre der DFB gescheitert. Und mit ihm Grindel. Es würde ins Bild passen.

Foto: dpa/Frisu Gentsch

DFB-Präsident Reinhard Grindel gerät immer mehr ins Abseits. Die Vergabe der EM 2024 am 27. September könnte seine Zukunft entscheiden. Wenn er sich so lange hält.

Mehrheit der Deutschen für Rücktritt

BERLIN - Die Mehrheit der Deutschen ist laut einer Umfrage des Nachrichtenportals „t-online.de" für einen Rücktritt von DFB-Präsident Reinhard Grindel. Auf die Frage, ob Grindel nach der Affäre um Mesut Özil zurücktreten soll, antworteten 49,7 Prozent der 5569 Befragten mit „Ja, auf jeden Fall" oder „Eher ja". Nur 36,6 Prozent sind dagegen und beantworteten die Frage mit „Eher nein" oder „Nein, auf keinen Fall". Nur 13,7 Prozent der Befragten gaben an, in dieser Frage unentschieden zu sein.

Weiteres Ergebnis der Befragung ist, dass 48,9 Prozent der Deutschen der Meinung sind, dass Özil vom DFB zu Unrecht zum Sündenbock für das deutsche WM-Aus gemacht wurde. 42,6 Prozent denken, dass dies nicht der Fall ist.

Löw plant jetzt den Neuaufbau

Reus oder Draxler - wer ersetzt Özil? ● Chance für Jungstars

MÜNCHEN - Joachim Löw war gerade in der Hitze Sardiniens angekommen, als ihn der Rücktritt von Mesut Özil eiskalt erwischte. Der Bundestrainer war vorab nicht von der Entscheidung seines einstigen Lieblingsschülers informiert. Jetzt muss Löw die Zukunft der Nationalmannschaft ohne Özil planen.

„Weder der Bundestrainer noch ich waren vorab informiert", sagte Löws Berater Harun Arslan. Özils Agent Erkut Sögüt, der mit Arslan eine Kooperation unterhält, hatte den DFB lediglich darüber in Kenntnis gesetzt, dass es eine Stellungnahme seines Klienten geben werde.

Löw wird dort von Özil zwei Mal genannt. Der Bundestrainer habe ihn nach den Erdogan-Fotos gebeten, für das Treffen mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier nach Berlin zu kommen, schreibt Özil. Und, dass ihn Löw sowie Oliver Bierhoff in Schutz nahmen, als DFB-Präsident Reinhard Grindel ihn aus dem Nationalteam habe drängen wollen.

Dort wird Özil künftig fehlen. Löw steht vor der Aufgabe, den Regisseur, zu dem er stets ein vertrauensvolles Verhältnis gepflegt hatte, zu ersetzen. Dass dies entgegen den Aussagen von Uli Hoeneß und Lothar Matthäus schwierig wird, zeigt ein Blick auf Özils Länderspielkarriere: 92 Spiele, 23 Tore, 40 Vorlagen - stolze Werte.

Löw hat mehrere Optionen. Will er Özil eins zu eins ersetzen, sind Marco Reus und Julian Draxler die ersten Kandidaten. Reus hatte Özil gegen Schweden stark vertreten, bringt den im modernen Fußball erforderlichen Speed mit. Draxler hat in ähnlicher Rolle 2017 beim Confed Cup überzeugt.

Foto: imago

Mit Julian Draxler (l.) hat Joachim Löw eine weitere Variante, Mesut Özil zu ersetzen.

Ebenfalls möglich: Löw verzichtet auf einen klassischen Spielmacher, wie es bei der WM etwa Weltmeister Frankreich erfolgreich vormachte. Dann könnten Toni Kroos, Ilkay Gündogan oder Leon Goretzka das Spiel ankurbeln.

Eine weitere Variante wäre, Thomas Müller in die Mitte zu nehmen.

Damit würde Löw zwei Probleme auf einen Schlag lösen, fühlt sich Müller in der Zentrale doch wesentlich wohler als rechts. Als Backup käme Lars Stindl in Frage.

Dass mit Özils Abschied ein Platz in der DFB-Elf frei wird, ist zudem eine Chance für Jungstars wie Leroy Sane, Serge Gnabry oder Julian Brandt. Genug Zeit, seine Optionen abzuwägen, hat Löw jetzt.

Foto: dpa/Andreas Gebert

Wird Marco Reus, der hier sein Tor zum 1:1 im WM-Spiel gegen Schweden bejubelt, der neue Regisseur in der Nationalmannschaft?

„Rasta-Rakete" Sanches hat wieder Spaß am Fußball

PHILADELPHIA - Renato Sanches hat sich verändert. Zum Positiven. Der Portugiese scheint in gewisser Beziehung nichts mehr gemeinsam zu haben mit dem 18 Jahre alten Ausnahmetalent, das sich fern der Heimat nach dem Wechsel zum FC Bayern isoliert und einsam fühlte.

„Ich spüre, dass ich dieses Jahr die Erwartungen erfüllen kann", sagt der Mittelfeldspieler kämpferisch. Mit seinem sehenswerten Freistoßtor im ersten Test gegen Paris St. Germain (3:1) hat Sanches angedeutet, dass den Worten tatsächlich auch Taten folgen könnten. „Renato braucht Zuneigung, Unterstützung von allen Seiten. Er wird diese Saison mit Sicherheit viele gute Spiele für den FC Bayern machen", sagt Trainer Niko Kovac über den einstigen Wunderknaben, der beim Rekordmeister praktisch schon gescheitert war.

Beobachter registrieren dieser Tage einen neuen Sanches. Einen, der im Training lacht, mit seinen Mitspielern kommuniziert, sich engagiert zeigt. Und der auf der USA-Reise der Münchner ohne die noch fehlenden WM-Teilnehmer kräftig Argumente sammeln will. „Er ist sehr motiviert ins Training gekommen. Er gibt richtig Gas", urteilt Kovac.

Der 20-Jährige bezeichnet sich als „reifer", selbst die sportlich enttäuschende Ausleihe zum letztjährigen Premier-League-Absteiger Swansea City sei lehrreich gewesen. „Es war ein Schritt aus der Komfortzone. Ich habe zum Beispiel Englisch gelernt, auch so etwas gibt Selbstvertrauen."

2016 hätten Sanches wohl alle europäischen Topklubs gern verpflichtet, der FC Bayern bekam den Zuschlag für 35 Millionen Euro. Sanches trat seinen Dienst an der Säbener Straße als Europameister und bester junger Spieler der EURO an, riesige Vorschusslorbeeren für einen Teenie, der erstmals seine gewohnte Umgebung hinter sich gelassen hatte.

Foto: imago

Niko Kovac

„Rasta-Rakete" Sanches kam damit nie zurecht, fand keine Bindung zur Mannschaft und auch keinen Draht zum damaligen Trainer Carlo Ancelotti. „Mein Lächeln habe ich nie verloren, es war immer da", sagt Sanches jetzt, weil man ihn eben zu der Zeit nie lächeln sah. Seine „Perspektive" sei nun eine andere: „Ich habe den Spaß am Fußball wiedergefunden."

Foto: imago

„Rasta-Rakete" Renato Sanches beim 3:1-Sieg gegen Paris St. Germain in Aktion.

Bullen müssen großen Spagat hinbekommen

LEIPZIG - Pflichtspielauftakt weit vor dem Ligastart: Schon gut zwei Wochen nach dem Trainingsauftakt muss RB Leipzig morgen als erste deutsche Bundesliga-Mannschaft ran.

In der Europa-League-Qualifikation wartet der schwedische Vertreter BK Häcken auf die Sachsen, bei denen es nicht nur wegen der derzeitigen Temperaturen heiß hergeht.

Ralf Rangnick hat als Sportdirektor auch das Traineramt übernommen. Die WM-Teilnehmer Timo Werner, Emil Forsberg und Yussuf Poulsen sind noch nicht ins Training eingestiegen. Und der Kader ist auch noch nicht so komplett, wie man sich das bei den RB-Verantwortlichen vorstellt.

Vor allem aber musste man die Trainingsplanung komplett umstellen. Geschuldet dem sechsten Tabellenplatz der vergangenen Saison und dem Pokalsieg der Frankfurter Eintracht. Denn damit müssen die Sachsen in die Europa-League-Qualifikation, die morgen (18.30 Uhr/DAZN live) gegen den schwedischen Vertreter beginnt. Und das fünfeinhalb Wochen vor dem Bundesliga-Auftakt.

„Die Vorbereitung wird spannend. Man muss einen Spagat hinbekommen", sagte Trainer Ralf Rangnick bei seiner Vorstellung als Chefcoach. Fakt ist: Die Leipziger wollen unbedingt in die Gruppenphase der Europa League. Dabei steigt man dank der erfolgreichen Champions-League-Teilnahme in der Vorsaison zwar erst in der zweiten Runde ein, muss im Erfolgsfall dann aber noch eine dritte Runde (gegen CS Universitatea Craiova/Rumänien) und die vierte Runde, die sogenannten Playoffs, absolvieren. Und das im Wochenrhythmus. Klappt alles wie erhofft, hat RB zum Bundesligastart einschließlich des DFB-Pokalauftritts bei Viktoria Köln schon sieben Pflichtspiele in den Beinen.

Für Rangnick zumindest am Anfang kein Problem. Er möchte nicht als überheblich gelten, aber: „Die ersten beiden Runden sollten als Testspiele unter Wettkampfcharakter gesehen werden", betonte der Coach. Deshalb bestreitet er die Partien auch aus dem vollen Training heraus. Das Rückspiel in Göteborg am 2. August ist direkt ins Trainingslager der Leipziger in Seefeld integriert. Einen Tag nach dem Schweden-Trip spielt man in Österreich bereits wieder gegen den englischen Premier League-Club Huddersfield Town mit dem deutschen Trainer David Wagner. Das Gute für die Spieler von RB ist: Jeder kommt zu Einsätzen. Und das nicht zu knapp. Denn Rangnick will massiv rotieren lassen.

Foto: p.p./Roger Petzsche

Kann Sportdirektor und Trainer Ralf Rangnick seinen Spielern am Ende zu ihren Spagat-Künsten applaudieren?

Sobotzik wehrt sich „Ich stehe für Respekt!“

Greift CFC-Sportvorstand Thomas Sobotzik am Sonnabend zum Punktspielauftakt wieder zum Mikrofon und versucht die Fanszene auf seine Seite zu ziehen?

Foto: imago

CHEMNITZ - Werden die Wogen beim Chemnitzer FC rechtzeitig vor dem Saisonstart gegen Union Fürstenwalde am Sonnabend geglättet oder flammt der Konflikt zwischen Insolvenzverwalter Klaus Siemon und Finanz-/Sportvorstand Thomas Sobotzik auf der einen und den Vereinsgremien sowie den Fans auf der anderen Seite noch einmal richtig auf?

Diese Grabenkämpfe! Insolvenzverwalter Siemon hat sich über das ihm zustehende Recht gestellt, indem er Präsident Andreas Georgi und Aufsichtsratschef Uwe Bauch suspendierte sowie gegen die beiden ein Haus- und Stadionverbot erteilte (MOPO berichtete). Als Georgi letzte Woche auch der Zugang zum Fanclubabend verweigert wurde, reagierte die Fanszene mit Boykott und warf CFC-Vorstand Sobotzik vor, Unwahrheiten zu verbreiten. Der 43-Jährige wiederum sprach im Nachgang von „Feigheit und Respektlosigkeit“.

In einer E-Mail an den CFC-Fanszene e.V. konkretisierte er seine Vorwürfe: „Ich bin so erzogen worden, dass ich allen Menschen mit Respekt und Aufrichtigkeit begegne, denn dies ist die Grundlage für ein menschliches Miteinander. Diese Basis haben sie verlassen, indem sie mich der Lüge bezichtigten.“ Einen vorliegenden Katalog mit elf Fragen u.a. zur Suspendierung Georgis ließ Sobotzik dagegen unbeantwortet und übte stattdessen direkte Kritik am Saal-Boykott von letztem Mittwoch: „Ich habe mir in der vergangenen Woche für alle Fans Zeit genommen und mich darauf vorbereitet, allen ausführlich Rede und Antwort zu stehen. Speziell sie haben es vorgezogen den Raum zu verlassen und auf die Informationen keinen Wert gelegt.“

Fanszene-Sprecher Philipp Uhlig bedauert den Tenor des Sobotzik-Schreibens: „Gerne hätten wir uns mehr Transparenz und Offenheit gewünscht. Unabhängig davon stehen wir weiterhin als sachlicher Gesprächspartner bereit.“ Ob es dazu kommt, ist fraglich, denn der Sportchef sitzt quasi zwischen den Stühlen. Siemon hat den ehemaligen Bundesligaprofi installiert und der ergreift nun einseitig Partei für den Insolvenzverwalter, obwohl er als Vorstandsmitglied dem CFC verpflichtet ist.

Michael Thiele

3. Liga

Braunschweig - Karlsruhe	Fr., 19.00
Aalen - W. Wiesbaden	Sa., 14.00
Osnabrück - Würzburg	Sa., 14.00
Kaiserslautern - München	Sa., 14.00
CZ Jena - Großaspach	Sa., 14.00
Köln - Münster	Sa., 14.00
Zwickau - Halle	Sa., 14.00
Cottbus - Rostock	So., 13.00
Uerdingen - Unterhaching	So., 14.00
Lotte - Meppen	Mo., 19.00

Regionalliga

Nordhausen - Hertha BSC II.	Fr., 19.00
Altglienicke - Erfurt	Sa., 13.30
Rathenow - Neugersdorf	Sa., 13.30
Leipzig - Meuselwitz	Sa., 13.30
Bautzen - Viktoria Berlin	Sa., 13.30
Chemnitz - Fürstenwalde	Sa., 13.30
Halberstadt - Babelsberg	So., 13.30
Auerbach - BFC Dynamo	So., 13.30

Impressum

MOPO

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne

Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)

Stellvertretende Chefredakteurin: Dana Peter

Artdirector: Holm Röhner

Textchef: Mario Adolphsen

Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)

Chemnitz: Dana Peter

Leipzig: Alexander Bischoff

Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt

Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher

Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)

Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz

Sport: Dirk Löpelt (Ltg.)

MOPO am Sonntag: Markus Griese (Ltg.), Uwe Blümel

Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD

Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen

Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein

Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444

Technischer Leiter: Volker Klaes

Druck: Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz

MOPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2661, -2678 (Fax)

MOPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)

MOPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222

Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)

Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 25,80 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,20 Euro (per Post)

Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017

Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Überlebenskampf auf der Intensivstation

KÖLN - Benefizspiele, Spendenaufrufe und Fanaktionen gegen die Schuldenberge: So sieht der Überlebenskampf auf der „Intensivstation“ 3. Liga aus.

Vor zehn Jahren noch als neues Prestigeobjekt des Deutschen Fußball-Bundes gestartet, ist die Klasse nach etlichen Insolvenzanträgen nur noch eine Kostenfalle. Der DFB greift vor dem Saisonstart am Freitag zu Rettungsmaßnahmen und versucht mit einem neuen Medienrechtevertrag dem „Patienten“ wieder auf die Beine zu helfen.

„Beim Übergang von der zweiten Liga in die dritte Liga kommt man nicht nur ins Fegefeuer, da kommt man in die Hölle“, sagt Engelbert Kupka, langjähriger Präsident der SpVgg. Unterhaching: „Ich schätze, dass mindestens die Hälfte der Drittligavereine entlang der Grenze zur Insolvenz schrammen. Die dritte Liga ist eine Insolvenzliga.“

In der abgelaufenen Saison erwischte es Drittliga-Dino Rot-Weiß Erfurt und den Chemnitzer FC, die nach jeweils neun Punkten Abzug abstiegen. Im Jahr zuvor meldeten der VfR Aalen und der heutige Viertligist FSV Frankfurt Insolvenz an. Die Vereine leiden unter dem niedrigen Fernsehgeld, hohen Reise- und Planungskosten sowie teuren Stadionmieten. Carl Zeiss Jena verkaufte 2009 notgedrungen seine Rasenheizung. Der Hallesche FC veranstaltete im vergangenen Februar ein Schnitzel-Essen für die Fans, um an Geld zu kommen. Rekordmeister Bayern München ist Stammgast bei Benefizspielen.

Foto: imago

Engelbert Kupka

Der DFB ist um Hilfe bemüht. Mit der neuen Spielzeit tritt der höher dotierte Medienrechtevertrag in Kraft, in dessen Rahmen die Telekom, wie schon in der vergangenen Spielzeit, bis zum Sommer 2022 alle 380 Partien jeder Saison im Pay-TV überträgt. Im Zuge dessen finden regelmäßig Montagsspiele (19.00 Uhr) statt und es wird am Sonntag eine zusätzliche Anstoßzeit (13.00 Uhr) geben.

Zudem wird mit einem einheitlichen Adidas-Ball gespielt. Durch diese Deals steigen die finanziellen Zuwendungen des DFB für die Drittligisten um 37 Prozent. Trotzdem: In der kommenden Saison erhält jeder Drittligist lediglich rund 1,2 Millionen Euro - die Zweitligisten allein durch die TV-Gelder (einem Verteilungsschlüssel entsprechend) sechs bis 17 Millionen Euro.

Julian gewinnt Chaos-Etappe

Tränengas, brutale Stürze und große Emotionen in den Pyrenäen

BAGNERES-DE-LUCHON - Julian Alaphilippe hat als Ausreißer die verrückte erste Pyrenäen-Etappe der 105. Tour de France gewonnen. Das Rennen musste nach einem Polizeieinsatz gegen protestierende Landwirte unterbrochen werden. Die Topfavoriten Chris Froome, Geraint Thomas und Tom Dumoulin hielten sich auf der Etappe zurück.

Foto: imago

Den Einsatz von Tränengas durch die Gendarmerie bekamen auch die Radprofis zu spüren. Die betroffenen Fahrer spülten sich mit Wasser die Augen aus, einige mussten behandelt und die Etappe deshalb unterbrochen werden.

Der freudestrahlende Alaphilippe konnte sein Glück nach dem zweiten Tour-Coup binnen acht Tagen kaum fassen. „Das ist absolut fantastisch“, sagte er. Der 26 Jahre alte Franzose vom Team Quick-Step Floors setzte sich nach 218 km mit zwei Bergen der ersten Kategorie und einer rasanten Schussfahrt ins Ziel mit 15 Sekunden auf den Spanier Gorka Izagirre (Bahrain-Merida) durch. Alaphilippe, der Führende in der Bergwertung, war Teil einer ursprünglich 47-köpfigen Fluchtgruppe.

Der Gesamtführende Thomas kam zeitgleich mit seinen beiden großen Widersachern knapp neun Minuten nach Alaphilippe ins Ziel und verteidigte das Gelbe Trikot mühelos.

Der größte Aufreger des ersten Pyrenäen-Tages fiel in die Anfangsphase der Etappe. Nach rund 30 km blockierten Landwirte, die damit ihren Unmut wegen der Kürzung von finanziellen Mitteln durch den Staat zeigen wollten, die Strecke mit Heuballen. Die Gendarmerie, die zudem noch freigelassene Schafe bändigen musste, setzte gegen die Demonstranten Tränengas ein. Dieses wehte allerdings auch den Radprofis in die Augen. Zahlreiche Fahrer, darunter auch der unter Asthma leidende Froome und Thomas, hatten sichtlich mit den Folgen zu kämpfen, schnappten nach Luft und wuschen sich mit Wasser die Augen aus. Wenig später wurde das Rennen von Tour-Chef Christian Prudhomme neutralisiert und unterbrochen, damit Ärzte die Betroffenen behandeln konnten. Erst nach zehn Minuten erfolgte der Neustart.

Dies blieb nicht die einzige unschöne Szene: Rund 60 km vor dem Ziel verbremste sich der belgische Ex-Weltmeister Philippe Gilbert (Quick-Step) allein in Führung liegend in einer Linkskurve bei einer Abfahrt, blieb mit seinem Rad an einer Begrenzungsmauer hängen und flog kopfüber über diese hinweg mehrere Meter in die Tiefe. Nach bangen Momenten tauchte Gilbert wieder auf und konnte das Rennen fortsetzen. Nach der Zielankunft klagte er über Schmerzen im Knie und musste in die Klinik.

In die Entscheidung konnte er aber nicht mehr eingreifen. Diese fiel, als der Brite Adam Yates (Mitchelton-Scott), der die letzte Bergwertung auf dem Col du Portillon als Solist führend überfahren hatte, auf der Abfahrt stürzte und Verfolger Alaphilippe vorbeizog.

Ergebnisse

16. Etappe, Carcassonne - Bagneres-de-Luchon, 218 km: 1. Julian Alaphilippe (Frankreich/Quick-Step Floors) 5:13:22 Stunden, **2.** Gorka Izagirre (Spanien/Bahrain Merida), **3.** Adam Yates (Großbritannien/Mitchelton-Scott), **4.** Bauke Mollema (Niederlande/Trek-Segafredo) alle 0:15 Sekunden zurück, **5.** Domenico Pozzovivo (Italien/Bahrain-Merida) 0:18, **6.** Robert Gesink (Niederlande/LottoNL-Jumbo) 0:38, ... **38.** Simon Geschke (Berlin/Sunweb) 9:04, **79.** Paul Martens (Rostock/LottoNL-Jumbo) 19:05, **86.** Nils Politt (Köln/Katusha-Alpecin) 20:39, **89.** Marcus Burghardt (Zschopau/Bora-hansgrohe), **100.** Nikias Arndt (Buchholz/Sunweb), **115.** John Degenkolb (Gera/Trek-Segafredo) alle 22:17

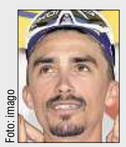


Foto: imago

Julian Alaphilippe

Gesamtwertung: 1. Geraint Thomas (Großbritannien/Sky) 68:12:01 Stunden, **2.** Chris Froome (Großbritannien/Sky) 1:39 Minuten zurück, **3.** Tom Dumoulin (Niederlande/Sunweb) 1:50, **4.** Primoz Roglic (Slowenien/LottoNL-Jumbo) 2:38, **5.** Romain Bardet (Frankreich/AG2R) 3:21, **6.** Mikel Landa Meana (Spanien/Movistar) 3:42, ... **27.** Geschke 30:08, ... **71.** Arndt 1:44:09, ... **85.** Martens 1:56:15, ... **88.** Politt 2:00:17, ... **94.** Burghardt 2:03:06, ... **110.** Degenkolb 2:18:16

Bergwertung: 1. Alaphilippe 122 Punkte, **2.** Warren Barguil (Frankreich/Fortuneo-Samsic) 73, **3.** Thomas 30

Heute spannendes Kletter-Spektakel

BAGNERES-DE-LUCHON - Im Kampf um den Tour-Sieg kommt es heute auf der 17. Etappe zu einem besonderen Kletter-Spektakel in den Pyrenäen. Auf der mit nur 65 Kilometern extrem kurzen Etappe von Bagnères-de-Luchon nach Saint-Lary-Soulan auf den Col du Portet werden etliche Attacken auf die führenden Radprofis erwartet.

Begünstigt werden soll ein spannender Rennverlauf durch

17. Etappe

einen ungewöhnlichen Start: Anders als für gewöhnlich werden sich die Athleten nämlich nicht im Pulk aufstellen und dann gemeinsam etliche Kilometer fahren, ehe der scharfe Start erfolgt. Stattdessen müssen sich die Profis in einer Formation aufstellen, ähnlich wie bei der Formel 1 oder im Motorradsport. Der Gesamtführende darf ganz vorne stehen, dahinter starten die Verfolger.

SSV FINDE JETZT DEIN NEUES LIEBLINGSBIKE

~~699,00*~~ 599,00

KALKHOFF

SCENT GLARE

15,8 kg leichtes 28"-Cityrad · Stylischer Retrolook · 8-Gang Shimano „Nexus“-Nabenschaltung mit Freilauf · Auch in rot erhältlich

Fahrrad XXL Chemnitz · An der Markthalle 1 www.fahrrad-xxl.de

* unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro. Ein Angebot der Fahrrad XXL Emporon GmbH & Co. KG, Overbeckstraße 39, 01139 Dresden.

Lange coacht die Chinesen

Foto: Lutz Hentschel

André Lange

OBERHOF - Rekord-Olympiasieger André Lange wird Trainer in China. Der Oberhofer soll die dortigen Piloten fit

Bob

für die Olympischen Winterspielen 2022 in Peking machen. „Ich habe ein gutes Angebot bekommen und freue mich auf diese sehr reizvolle Aufgabe“, so der 45-Jährige. Lange wird gemeinsam mit dem Kanadier Pierre Luedersarbeiten und vornehmlich als Bahntrainer für das fahrerische Können der Asiaten zuständig sein. Zuletzt sollte er beim deutschen Verband einen Job erhalten, das platzte aber.

Görges stark, Männer mau

Foto: dpa/ Kirsty Wigglesworth

Julia Görges

MOSKAU/HAMBURG - Julia Görges hat in Moskau im Schnelldurchgang das Achtelfinale erreicht. Die 29-Jäh-

Tennis

rige gewann gegen Viktoria Kuzmova (Slowakei) locker mit 6:1, 6:0. Dagegen gab's am Hamburger Rothenbaum einen schwarzen Tag für die Deutschen. Philipp Kohlschreiber, Jan-Lennard Struff und Peter Gojowczyk flogen raus. Die Hoffnungen ruhen nun auf den Talenten Daniel Masur und Rudolf Molleker. Sie treffen im Achtelfinale auf Diego Schwartzman (Argentinien) beziehungsweise Jozef Kovalik (Slowakei).

Vogel hat Intensivstation verlassen

Kristina Vogel hat die Intensivstation verlassen. Wie es um ihren Gesundheitszustand steht, soll sie in ein paar Wochen selbst erklären.

Foto: PROMEDIAFOTO/ Michael Deines

BERLIN - Fast einen Monat nach ihrem folgenschweren Trainingsunfall hat die zweimalige Olympiasiegerin Kristina Vogel die Intensivstation des Unfallklinikums Berlin verlassen.

Bahnradsport

Wie ihr Manager Jörg Werner gestern mitteilte, gehe es der 27-Jährigen „den Umständen entsprechend gut.“ Vogel werde nun auf einer normalen Station weiter behandelt.

Werner teilte zudem mit, dass Vogel sich selbst zu ihrem Gesundheitszustand öffentlich äußern werde, „sobald klar ist, wie sich die Situation für sie darstellt.“ Dies werde vermutlich erst in einigen Wochen der Fall sein. Der langjährige Manager hatte die Öffentlichkeit in den Tagen nach dem schlimmen Unfall um Zurückhaltung und Geduld gebeten.

Bei dem tragischen Unglück in Cottbus hatte sich Vogel eine schwere Wirbelsäulenverletzung zugezogen. Kollegen wie Maximilian Levy und ihr Chemnitzer Team „Erdgas2012“ initiierten daraufhin eine Spendenaktion. Inzwischen haben über 1 000 Unterstützer mehr als 113 200 Euro gespendet. Mit dem Geld sollen später notwendige Reha-Maßnahmen bezahlt werden können.

LIEBE24 Deutschlands neues Portal für erotische Abenteuer

Kontakte

Exklusive Erotik in Sachsen, Sachsen-Anhalt & Thüringen
Erotikum.de

Rina & Linda
Richtige THAIMASSAGE
Klarastr. 20, klingeln bei Thai, 8-21 Uhr
www.happy-thaimassage.de
0170-5067472

Paloma aus Brasil
ÖW 95 DD
NEU in CHEMNITZ
latinaladies.de 0152-13505298

Saunawelt Römer
EINTRITT NUR 20 EURO
über 1.600qm, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Schwimmbad, Solarium, Liegewiese und Buffet
Mo - Fr 14:00 - 03:00 Uhr
Samstags ab 18:00 Uhr
Kolbestraße 2-4, 01445 Radebeul
0351 - 830 80 02
www.Saunawelt-Roemer.de

>> Er, 65J., sucht
besuchbaren Freund Raum Chemnitz, für geile Treffen in Lack u. Leder, kann als Frau benutzt werden. Keine finanz. Interr. SMS ☎ 0151-56763639

Erfahrene, hübsche Sie
(47 J.) mit großer OW und sexy Kurven erwartet dich, auch Softdominanz, spanisch uvm. mgl.! Sen. willk.! ☎ 0371-3556238 + ☎ 01520-5778659

NEU! GENIEßE MICH!
Dt. traumhafte, sexy Blondine verw. genußvoll franz., erot. Mass. mit Herz & Gefühl. tgl. 9-18 h ☎ 0172-2929965

NEU - Zierliche Larissa
28J., KF 32, OW 70C verwöhnt dich all inkl.+ Pool gratis, Kollegin gesucht! www.Salon-Anja.de ☎ 0371-9095346

>>>Dt. Susann< <<
Attraktive Blondine, sexy Figur, verw. mit Herz & Gefühl, erot. Massage, Zärtlichkeit u. Genuss! 0162-3969265

Heiße Massagemaus
(42/dt.), Bodymassage mit viel Gefühl und Erfahrung uvm. (Mi/Do ab 10.30 U.) ☎ 0157-37515542,topcitygirls.de

~FRANZÖSISCH~LIEBHABERINNEN~
verwöhnen dich, probier uns aus und lass dich ins Reich der Lüste fallen! ☎ 0162-4769355 + ☎ 0371-3300721

->> BLOND, SEXY, VOLLBUSIG <<-
erwartet dich, Mo-Sa von 8-16 Uhr! Ruf an! ☎ 0152-23132558 Nur für kurze Zeit.

Scharfe Hausfrau 80H
vollbusig, in sexy Strapsen u. Body su. Abwechslung! Ich will Spaß, du auch? Reife Jahrgänge willk.! 0371-4046979

Geiles, verf. Hexlein…
mit viel sexueller Energie, straffen Busen, schönen Po, sinnl. u. anschmiegsam ganz o. Zeitdr.! ☎0173-4160145

Erotikmassagen

SARAH & JEANETT! Zwei attr. Damen sind heute für dich da. Zusätzlich Mittwochs Vier-Hand-Massage zum Aktionspreis m.Termin 0371-4504265

Attraktive, dt. Frau verw. den gepflegten, netten Mann heiß u. innig mit gefühlvollen Massagen uvm. ab 8 Uhr Jedes Alter willk.! ☎ 0175-8076622

********** **Erleben & Genießen** **********
Erotische Massagen mit heißem Öl bei Christina (41) im priv. Ambiente! Senioren willk. ☎ 0157-39534611

Telefonerotik

Rentnerin (67J.) – privat! 01520-7388366

INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605 www.LIEBE24.de

„Wurden empfangen wie die Bayern“

HIGASHINE - Der EHV im Land der aufgehenden Sonne. Den vierten Tag haben die Erzgebirger in Higashine schon hinter sich gebracht. Neben Kultur, Land und Leute steht der Handball im Vordergrund. Nur zum Spaß sind die Auer schließlich nicht in Japan.

Japanischer Empfang im Hotel: Die Handballer des EHV Aue fühlen sich sichtlich gut aufgehoben in Japan.

Fotos (4): EHV

Organisiert hat die Reise der Ex-Auer Shinnosuke Uematsu. Der EHV weilt auf Einladung der Stadt Higashine in Japan. Das Land begeistert Manager Rüdiger Jurke: „Wir sind vom Flughafen in Tokio mit dem Schnellzug Shinkansen ins 400 Kilometer nördlich gelegene Higashine gefahren. Was wir dann dort erlebten, war wohl der Höhepunkt des Tages. Der Bahnhof war voll von Leuten, Cheerleadern, Deutschland-Fahnen und Plakaten - unglaublich. Wir wurden empfangen wie Bayern München.“

Am zweiten Tag wurden die Handballer von Bürgermeister Saigo Tsuchida begrüßt. „Da war sie wieder die Gastfreundlichkeit. Sobald man ein Schluck getrunken hat, wurde von seinem Tischnachbarn nachgeschenkt. So schnell konnte man nicht trinken“, lacht Jurke.

Aber natürlich bittet Trainer Stephan Swat seine Mannen auch täglich zweimal zum Training. Und das ist richtig hart: „Ladislav Brykner ist nach einer Einheit im Bus mal so tief und fest eingeschlafen, dass er gar nicht mitbekommen hat, dass schon alle ausgestiegen sind“, erklärt Jurke mit einem Lächeln. Swat legt also trotz aller Festlichkeiten jetzt den Grundstein für eine schwere Saison. **Thomas Nahrendorf**

Ein „kleiner“ Höhenunterschied: EHV-Trainer Stephan Swat mit einer Hotel-Mitarbeiterin.

Der Ex-Auer Shinnosuke Uematsu empfing mit seinem Sohn Shion die Handballer am Bahnhof in Higashine.

Natürlich wird in Japan auch geschwitzt: Benas Petreikis (r.) und Jan Faith beim Kraftraining.

Kunst-, Antik- & Trödelmarkt on tour

Tag des offenen Schlosses:
Schloss Großmehlen bei Ortrand

Erleben Sie am **29. Juli, von 10 bis 18 Uhr** Kunst und Antiquitäten sowie eine Auswahl von Pflanzen und Gartenutensilien und gastronomischen Angeboten vor barocker Kulisse. Sie erhalten Einblicke in das sonst verschlossene Renaissanceschloss und seine fast vollendete Restaurierung. Auch die vor dem Schloss befindliche barocke St.-Georgs-Kirche und ihre Silbermannorgel können besichtigt werden (16.00 Uhr Orgelkonzert). Experten schätzen zudem kostenlos Bücher und Antiquitäten.

Besuchen Sie auch das Konzert des Gitarrenduos GuitArsManos 15.00 Uhr im Gutshof des Schlosses (Eintritt 20 €, Kartenreservierung: Tel. 03375 252022 oder Reservix.de)

Eintritt: 4 € (mit SZ-Card 3 €) Kinder bis 12 Jahren frei
Adresse: Dr.-Karl-Eduard-Zachariae-von-Lingenthal-Straße 1 (nur 25 Autominuten von Dresden)
Infos: www.schloss-großmehlen.de

Händler nur mit Voranmeldung und hochwertigem Kunst- und Antiquitätenangebot. Standgebühr: 3 Meter 30 €, bzw. lfd. m 10 €.
Info: Tel. 0351 4864-2443, troede.markets@sz-pinnwand.de
Parken Sie bitte auf den ausgewiesenen Flächen, z. B. auf der Wiese links hinter dem Schloss.

*Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

Heiteres für Zwischendurch

Brit Gloss
Grüße vom Sofa
Softcover | 100 Seiten
12,5 x 20 cm | € [D] **9,90**

(0351) 48 64 18 27
www.editionSZ.de
In allen SZ-Treffpunkten, beim Döbelner Anzeiger und im Buchhandel.
Saxo-Phon GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

Deutsche Umwelthilfe

© Otto Hahn, hahn-film.de

Hilfe für die Wildbienen!
www.duh.de/foerdermitglied2017

ENTDECKERTOUR DURCH NEUN JAHRHUNDERTE

48 Entdeckertour um den Chemnitzer Schloßberg

GESCHICHTE erwacht!
Netzwerk „Schloßberg-Entdecker“

Samstag, 4. August 2018 ab 13 bis ca. 17 Uhr

Bei Vereinen, Einrichtungen, Firmen und Gastronomen auf und um den Schloßberg*

*Bitte beachten Sie die darüber hinaus geltenden normalen Öffnungszeiten der Einrichtungen.

CHEMNITZ STADT DER MODERNE

MORGENPOST, 25.7.2018

ARD

5.00 Report Mainz *3-912-800* **5.30** Morgenmagazin *47-679-038* **9.00** Tagess. *83-877* **9.05** Live nach Neun *7-429-380* **9.55** Sturm der Liebe *4-861-496* **10.45** Meister des Alltags. Show. Moderation: Florian Weber *9-272-854* **11.15** Gefragt – Gejagt *1-032-477* **12.00** Tagess. *39-380* **12.15** ARD-Buffet. Mag. *9-533-835*

13.00 Mittagsmagazin *24-212*
14.00 Tagesschau *46-090*
14.10 HD **Rote Rosen** *9-295-125*
15.00 Tagesschau *17-564*
15.10 Radsport: Tour de France 17. Etappe: Bagnères-de-Luchon – Saint-Lary-Soulan (65 km) *2-417-106*
17.35 Brisant Magazin *52-380*
18.00 Gefragt – Gejagt *51-106*
18.50 HD **Rentnercops** Krimiserie. Ein ehrenwertes Haus. Mit Tilo Prückner *384-564*
19.45 Wissen vor acht *7-234-767*
19.50 Wetter vor acht *5-379-496*
19.55 Börse vor acht *5-378-767*
20.00 Tagesschau *14-748*

20.15 DRAMA

Zivilcourage
Bisher wollte Peter Jordan (Götz George) in seinem Berliner Problemviertel nicht anecken. Aber nun hat er einen Obdachlosen vor einer Jugendgang beschützt und bekommt Ärger.

20.15 16:9 **Zivilcourage**
Drama (D 2010) Mit Götz George, Carolyn Genzkow, Arnel Taci
Regie: Dror Zahavi *1-195-458*
21.45 Plusminus Schadenregulierung – Knausern auf Kosten geschädigter Autofahrer / Beatmungspatienten – Wie finanzielle Fehlanreize Patienten gefährden / Umstrittener Platinabbau – Welche Verantwortung trägt die deutsche Industrie? Moderation: Clemens Bratzler *312-293*
22.15 Tagesthemen *962-212*
22.45 Rabbi Wolff Dokumentarfilm (D 2016) Das Porträt zeigt den turbulenten Alltag und die bewegte Lebensgeschichte des inspirierenden Rabbiners Willy Wolff. *527-038*
0.15 Nachtmagazin *597-423*
0.35 16:9 **Zivilcourage**
Drama (D 2010) Mit Götz George
Regie: Dror Zahavi *5-751-775*
2.10 Rabbi Wolff Dokumentarfilm (D 2016) *2-659-572*
3.40 Europamagazin *7-414-997*
4.10 Exclusiv im Ersten *7-495-862*
4.40 Brisant Magazin *1-225-210*

ZDF

5.30 ARD-MoMa *47-660-380* **9.00** heute Xpress *83-859* **9.05** Volle Kanne. U.a.: Rekordsommer in Deutschland – Wie lange bleibt es noch so heiß? *8-707-903* **10.30** Notruf Hafenkante. Das Ixl des guten Tons *9-934-564* **11.15** SOKO Stuttgart *1-030-019* **12.00** heute *34-835* **12.10** drehscheibe. Magazin *6-714-816*

13.00 Mittagsmagazin *22-854*
14.00 heute – in Deutschland *45-361*
14.15 Die Küchenschlacht *45-670*
15.00 heute Xpress *12-019*
15.05 Bares für Rares *6-760-651*
16.00 heute – in Europa *77-922*
16.10 HD 16:9 **Die Rosenheim-Cops** Krimiserie *8-383-090*
17.00 heute *31-106*
17.10 hallo deutschland *267-309*
17.45 Leute heute *230-564*
18.00 HD 16:9 **SOKO Wismar** Krimiserie *50-477*
18.54 Lotto *405-538-854*
19.00 heute *71-019*
19.20 Wetter *7-212-545*
19.25 HD **Heldt** *1-923-458*

20.15 MAGAZIN

Aktenzeichen XY ... ungelöst
Der Moderator Rudi Cerne benötigt wieder die Mithilfe der Zuschauer bei unaufgeklärten Fällen. Unter anderem geht es um einen Bankraub und um den Überfall auf einen Paketfahrer.

20.15 Aktenzeichen XY ... ungelöst
Magazin. Die Kriminalpolizei bittet um Mithilfe. Täter kommen durch die Wand / Täter kehren zurück / Unfall entpuppt sich als Mord / Unter Beobachtung / Der XY-Preis 2018 *1-013-800*
21.45 heute-journal *310-835*
22.15 auslandsjournal Deutsche Urlauber in der Türkei – Sommer, Sonne, Menschenrechte? / Albanien: Allein gegen die Mafia – Kampf gegen das Verbrechen / Putins Comeback – Zurück am Tisch der Mächtigen / Die Cowboy-Kids aus Texas – Fest im Sattel *960-854*
22.45 Nächster Halt: Stress im Nahverkehr Dok *1-393-903*
23.15 Mit 80 Jahren um die Welt (2/6) Dokureihe *793-458*
0.00 heute+ *96-323*
0.15 Stadt – Land – Frust: Wie leben wir in Zukunft? Dokumentation *92-423*
0.45 Aktenzeichen XY ... ungelöst Magazin *6-955-626*
2.15 Supermächte *7-916-404*
3.00 auslandsjournal *1-439-220*

MDR

8.30 In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte *51-353-767* **9.20** Wer weiß denn sowas? *25-007-212* **10.05** Elefant & Co. *81-853-212* **10.55** aktuell *69-376-090* **11.00** um elf *66-033-125* **11.50** In aller Freundschaft *90-135-941* **12.35** Liebe versetzt Berge – Alpenglühen 2. Komödie (D 2005) *99-157-125*

14.00 MDR um zwei *9-169-361*
15.00 Pan Tau **– Alarm in den Wolken** Familienfilm (CS/D 1979) Mit Otto Simánek *8-190-926*
16.00 Neues von hier *1-986-816*
16.30 Gäste zum Kaffee *4-124-564*
17.00 Neues von hier & Leichter leben *6-570-187*
17.45 MDR aktuell *78-414-293*
18.05 Wetter für 3 *2-718-767*
18.10 Brisant Magazin *73-616-496*
18.54 Sandmännchen Reihe Jan & Henry *411-185-380*
19.00 SachsenSpiegel *8-346-293*
19.30 MDR aktuell *1-131-496*
19.50 Der schönste Sommer meiner Kindheit Doku-Soap *6-095-106*

20.15 MAGAZIN

Exakt
Die Moderatorin Annett Glatz präsentiert aktuelle Informationen und Hintergrundberichte zu den Themen der Woche im MDR-Sendegebiet, unterstützt durch Interviews und Kommentare.

20.15 Exakt U.a.: Mit harten Bandagen – Warum auch unbescholtene Flüchtlinge abgeschoben werden / Mit Schutzanzug und Atemmaske – Wie schwierig ist der Kampf gegen Eichenprozessionsspinner *1-465-854*
20.45 Verstrahlt – Vergiftet – Vergessen Dokumentation. Das Erbe der DDR Erdgas-Förderung Die Doku geht den Fragen nach: Warum wurden die Altlasten der DDR Erdgasförderung lange Zeit heruntergespielt? *3-507-583*
21.15 Die Spur der Täter Magazin. Die Welpen-Mafia im Visier *4-113-859*
21.45 MDR aktuell *6-430-632*
22.05 16:9 **Tatort** Falsches Leben. Kriminalfilm (D 2009) Mit Simone Thomalla, Martin Wuttke, Thekla Carola Wied
Regie: Hajo Gies *8-060-583*
23.35 Olaf macht Mut *85-223-767*
0.20 Chiemsee Summer 2016 Konzert. Best of *2-528-978*
1.50 HD 16:9 **Lindenstraße** Soap *98-795-997*
2.20 Exakt *98-776-862*

RTL

5.35 Explosiv – Das Magazin *4-530-090* **6.00** Guten Morgen Deutschland *13-293* **8.30** Gute Zeiten, schlechte Zeiten *3-038* **9.00** Unter uns. Soap *4-767* **9.30** Betrugsfälle *7-854* **10.00** Meine Geschichte – Mein Leben *68-670* **11.00** Meine Geschichte – Mein Leben *59-318* **12.00** Punkt 12. Magazin *547-767*

14.00 Der Blaulicht-Report *28-038*
15.00 Verdachtsfälle Doku *80-854*
16.00 Verdachtsfälle Soap *84-670*
17.00 Betrugsfälle Doku-Soap
Adrian Mertens (37) ist geschockt, als seine Freundin Vanessa Behling (36) vor seinem Haus angefahren und verletzt liegengelassen wird. *4-583*
17.30 HD **Unter uns** *7-670*
18.00 Explosiv – Das Magazin *5-699*
18.30 Exclusiv *51-835*
18.45 RTL aktuell *827-854*
19.05 HD 16:9 **Alles was zählt**
Mit Silvan-Pierre Leirich *447-458*
19.40 HD 16:9 **Gute Zeiten, schlechte Zeiten** Soap *4-322-748*

20.15 DOKU-SOAP

Die Bachelorette
Nadine lernt acht Männer bei typisch griechischem Essen, Ouzo und Sirtaki kennen. Acht weitere streiten in Wettkämpfen, um einen Abend mit der Bachelorette verbringen zu dürfen.

20.15 Die Bachelorette (2)
Doku-Soap *7-773-212*
22.15 stern TV Knochenjob Obdachlosenarzt: Schauspieler Eric Stehfest zurück auf der Straße / Zwei Spenderherzen im Glück: die erstaunliche Geschichte von Daniel und Johanna / Schlanker, straffer, schöner: Wenn der Körperkult zur Sucht wird / Wie pflichtbewusst sind die Deutschen? – Das große stern TV- Psychoexperiment *521-293*
0.00 RTL Nachtjournal *4-249*
0.30 HD 16:9 **CSI: Den Tätern auf der Spur** Krimiserie. Nate
Mit Marg Helgenberger *3-851-084*
1.20 HD 16:9 **CSI: Den Tätern auf der Spur** Krimiserie. Gloria
Mit Marg Helgenberger *6-507-201*
2.15 HD 16:9 **CSI: Den Tätern auf der Spur** Krimiserie. Ray
Mit Marg Helgenberger *7-901-572*
3.00 HD 16:9 **CSI: Vegas** Krimiserie
Neue Zeiten *9-713-201*
3.50 HD 16:9 **CSI: Vegas** Krimiserie. Zu viele Geständnisse verderben den Mord *6-067-959*
4.40 Verdachtsfälle *3-337-571*

Sat.1

5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen. Magazin. Zu Gast: Christoph Scheermann, Maurike Maaßen. Moderation: Karen Heinrichs, Christian Wackert *70-705-748* **10.00** Klinik am Südring *17-458* **11.00** Im Namen der Gerechtigkeit – Wir kämpfen für Sie!. Doku-Soap *86-564* **12.00** Anwälte im Einsatz *80-380*

13.00 Anwälte im Einsatz *93-800*
14.00 Auf Streife *77-816*
15.00 Auf Streife – Berlin Doku-Soap *39-632*
16.00 Klinik am Südring Doku-Soap *66-564*
17.30 Schicksale – und plötzlich ist alles anders Doku-Soap. Zu verrückt um wahr zu sein *3-748*
18.00 Auf Streife – Die Spezialisten Doku-Soap *53-212*
19.00 Genial daneben – Das Quiz Show. Zu Gast: Hella von Sinnen, Wigald Boning, Tom Beck, Kaya Yanar. Moderation: Hugo Egon Balder *58-496*
19.55 Sat.1 Nachrichten *383-470*

20.15 LIEBESMELODRAM

Kein Ort ohne Dich
Die gegensätzlichen Berufspläne von Luke (Scott Eastwood) und Sophia machen ein Zusammenleben unmöglich. Der 91-jährige Ira, dem Luke half, gibt dem jungen Paar neue Hoffnung.

20.15 HD 16:9 **Kein Ort ohne Dich**
Liebesmelodram (USA 2015)
Mit Britt Robertson, Scott Eastwood, Alan Alda. Regie: George Tillman Jr. *47-975-106*
22.50 SAT.1 Reportage Kassensturz: Sparen Fehlanzeige. Familie Rissler-Lang gönnt sich gern teure Sachen, und Familie Aydin ist immer auf der Suche nach Superschnäppchen. *1-706-598*
23.50 24 Stunden Reportagereihe
Wir kriegen euch! Schmuggeln bis der Zoll kommt. Die deutschen Ein- und Ausfuhrbestimmungen sind streng. Mit Spürhunden und geübtem Blick ziehen deutsche Zöllner Schmuggelware aus dem Verkehr: Drogen, Zigaretten, Alkohol, Geld oder sogar Tiere. *640-632*
0.45 24 Stunden Such und Schnüffel – Deutschlands Detektive *7-813-152*
1.40 24 Stunden Einsatz für die harten Jungs – Soko, übernehmen Sie! *5-320-442*
2.25 Auf Streife – Die Spezialisten Doku-Soap *8-180-249*

PRO7

5.45 2 Broke Girls *8-535-800* **6.35** The Big Bang Theory *3-043-458* **7.55** Two and a Half Men *97-180-813* **9.20** The Middle *1-353-477* **10.10** Mike & Molly *7-830-496* **10.35** How I Met *5-804-019* **11.30** 2 Broke Girls. Comedyserie *4-038* **12.00** 2 Broke Girls. Comedyserie *11-496* **12.25** Mom *264-816* **12.55** Mom *64-651*

13.20 HD **Two and a Half Men**
Der Todestoast / Ich wollte immer einen Nacktaffen / Wo ist die Leiche, Sir? *8-590-767*
14.40 The Middle Comedyserie
Die Geburtstagsgeschichte / Die falsche Freundin *2-175-274*
15.35 HD **The Big Bang Theory** Das Juwel von Mumbai / Herz zwei / Der Zarnecki-Feldzug *1-410-309*
17.00 taff Magazin *57-038*
18.00 Newstime *33-941*
18.10 Die Simpsons Trickserie
Springfield wird erwachsen / Ein unmögliches Paar *4-630-534*
19.05 Galileo Superhuman: Der Mann ohne Atem *2-659-534*

20.15 KRANKENHAUSSERIE

Grey's Anatomy – Die jungen Ärzte
Richard (James Pickens jr.) hat eine ganz besondere Geburtstagsüberraschung für Catherine (Debbie Allen) parat: Er will ihr zeigen, dass er Salsatanzen gelernt hat.

20.15 HD **Grey's Anatomy – Die jungen Ärzte** Krankenhausserie
Das beste Projekt *808-380*
21.15 HD **Grey's Anatomy – Die jungen Ärzte** Krankenhausserie. Anruf aus Madrid. Während Meredith auf einen dringenden Anruf aus Madrid wartet, werden zwei verletzte Jungen eingeliefert. *6-281-670*
22.15 HD **Younger** Comedyserie
IRL. Im Büro geht es turbulent zu: Lizas Kollegin will unbedingt einen bekannten Schriftsteller unter Vertrag nehmen. *681-729*
22.40 HD **Younger** Comedyserie. Exzesse. Mit Sutton Foster *2-135-019*
23.10 HD 16:9 **Two and a Half Men**
Herpes junior *2-147-854*
23.40 HD **Two and a Half Men**
Neun-Finger-Daddy *5-361-019*
0.05 HD **Two and a Half Men** Der Todestoast / Ich wollte immer einen Nacktaffen *5-941-688*
0.55 HD **Younger** Comedyserie
IRL / Exzesse *7-817-978*
1.50 HD **Odd Couple**
Comedyserie *1-166-404*
2.15 HD **Odd Couple** *5-502-133*

Kabel1

6.40 Ghost Whisperer *9-548-922* **7.40** Ghost Whisperer *9-077-800* **8.30** Beauty and the Beast *3-678-090* **9.25** Navy CIS: L.A.. Krimiserie. Die perfekte Tarnung *3-071-926* **10.20** Navy CIS. Krimiserie. Die rote Zelle *3-633-187* **11.10** Without a Trace. Späte Rache *6-446-598* **12.05** Numb3rs. Aus nächster Nähe *1-993-274*

13.05 HD 16:9 **Castle** *395-545*
14.00 HD 16:9 **The Mentalist** Krimiserie. Frau am Steuer *5-803-854*
14.50 HD 16:9 **Navy CIS: L.A.** Krimiserie. Der rasende Blitz *4-521-800*
15.50 News *3-796-816*
16.00 HD 16:9 **Navy CIS**
Krimiserie. Das Duell *3-441-545*
16.55 Abenteuer Leben täglich
Magazin. Dirk Hoffmann on Tour: China *5-489-922*
17.55 Mein Lokal, dein Lokal – Wo schmeckt's am besten? *7-747-106*
18.55 Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum Reportage
Abgas-Trickser – Autobahnpolizei Braunschweig *6-710-564*

20.15 KOMÖDIE

The Watch – Nachbarn der 3. Art
Nach dem Mord am Nachtwächter seines Supermarktes läuft der Filialleiter Evan (Ben Stiller) mit drei Kumpel Streife. Bald geschehen weitere mysteriöse Morde in der Stadt.

20.15 HD 16:9 **The Watch – Nachbarn der 3. Art** Komödie (USA 2012) Mit Ben Stiller, Vince Vaughn, Jonah Hill. Regie: Akiva Schaffer *2-899-941*
22.25 HD 16:9 **District 9** Sci-Fi-Film (USA/NZ/CDN/SA 2009)
Mit Sharlto Copley, David James, Jason Cope. Regie: Neill Blomkamp. Ein Slum mit außerirdischen Flüchtlingen wird den Bewohnern Johannesburgs lästig. Nun sollen sie verlagert werden. *4-938-941*
0.30 16:9 **Virtuosity**
Sci-Fi-Film (USA 1995) Mit Denzel Washington, Kelly Lynch, Russell Crowe. Regie: Brett Leonard. Die virtuelle Killermaschine Sid 6.7 entkommt aus dem Cyberspace und versetzt L.A. in Angst und Schrecken. *5-246-713*
2.15 Late News *69-228-171*
2.20 HD 16:9 **Battle of the Damned** Actionthriller (USA/SIN 2013) Mit Dolph Lundgren, Melanie Zanetti, Matt Doran. Regie: Christopher Hatton *6-345-268*
3.45 Late News *31-017-201*

RTLII

5.20 Privatdetektive im Einsatz *2-533-458* **6.05** Privatdetektive im Einsatz *6-667-477* **7.05** Die Straßencops – Jugend im Visier *6-822-670* **8.00** Die Straßencops – Jugend im Visier *196-477* **9.00** Frauentausch. Doku-Soap *2-811-380* **11.00** Die Geissens . Doku-Soap *569-309* **12.00** Die Geissens *563-125*

13.00 Hilf mir! Jung, pleite, verzweifelt ... Doku-Soap. Unverschuldet verschuldet *549-545*
14.00 Köln 50667 Doku-Soap *543-361*
15.00 Berlin – Tag & Nacht *912-477*
16.00 Hilf mir! Doku-Soap *916-293*
17.00 Hilf mir! Doku-Soap *925-941*
18.00 Köln 50667 Doku-Soap
Freddy macht Wünsche wahr
Freddy ist fest entschlossen Lucys Herz zu erobern. Dafür hat er sich auch schon etwas einfallen lassen. *903-729*
19.00 Berlin – Tag & Nacht *934-564*
20.00 RTL II News *754-835*
20.10 RTL II Wetter *6-630-038*

20.15 DOKU-SOAP

Teenie-Mütter – Wenn Kinder Kinder kriegen
Die 17-jährige Ashley und ihr zwei Jahre älterer Freund Justin bekommen bald ihr Baby. Er hat schon einen Sohn aus einer anderen Beziehung.

20.15 Teenie-Mütter – Wenn Kinder Kinder kriegen Doku-Soap. Die 17-jährige Ashley und die 19-jährige Katharina *269-903*
21.15 Teenie-Mütter – Wenn Kinder Kinder kriegen Doku-Soap
Natalie und Nina. Die 19-jährige Natalie ist mit ihrem dritten Kind schwanger. Nach der Geburt kann sie eine Ausbildung beginnen. *1-149-729*
22.15 Teenie-Mütter – Wenn Kinder Kinder kriegen Doku-Soap
Jennifer und Jacqueline
Jennifer ist im sechsten Monat schwanger. Dabei hat die 19-Jährige schon einen Sohn: Justen-Luces. *4-464-274*
23.15 Autopsie – Mysteriöse Todesfälle Dokureihe. Der verlorene Sohn / Der Münzgeschäftkiller / Tödlicher Hass *4-641-309*
0.05 Die Forensiker – Profis am Tatort Recht + Kriminalität. Ein Torso und vier Schüsse *3-345-591*
1.05 Die Forensik-Detektive Dokumentation. Profiling *2-316-607*
1.55 Die Forensik-Detektive Dokumentation. Blutspritzer *3-300-355*

VOX

6.50 Verklag mich doch! *6-656-361* **7.50** Verklag mich doch! *6-800-458* **8.45** Verklag mich doch!. Doku-Soap *3-803-699* **9.45** Verklag mich doch!. Doku-Soap *1-071-146* **10.50** nachrichten *4-039-477* **10.55** 4 Hochzeiten und eine Traumreise *78-831-800* **12.00** Shopping Queen. Doku-Soap *558-293*

13.00 Zwischen Tüll und Tränen Doku-Soap *567-941*
14.00 Mein Kind, dein Kind – Wie erziehst du denn? *545-729*
15.00 Shopping Queen Doku-Soap
Motto in Potsdam: Leinen los! Entdecke mit deinem Teil aus Leinen modisches Neuland!, Tag 3: Margrit *907-545*
16.00 4 Hochzeiten und eine Traumreise Doku-Soap. Tag 3: Natalie, Wien (A) *901-361*
17.00 Zwischen Tüll und Tränen U.a.: Köln, „Cecile“ *927-309*
18.00 First Dates *921-125*
19.00 Das perfekte Dinner *929-632*
20.00 Prominent! Magazin *740-632*

20.15 KRIMISERIE

Rizzoli & Isles
Jane (Angie Harmon) untersucht den Todesfall einer reichen Frau, die Krebs im Endstadium hatte. Es stellt sich heraus, dass nicht ihre Krankheit die Ursache für ihren Tod war.

20.15 HD 16:9 **Rizzoli & Isles**
Krimiserie. Sterbehilfe. Mit Angie Harmon *630-651*
21.10 HD 16:9 **Rizzoli & Isles**
Krimiserie. Zahn um Zahn. Eine Frau wird während ihres Workouts erstochen. Die Tatwaffe gehörte offenbar einem vorbestraften Handwerker. *1-168-854*
22.10 HD 16:9 **Rizzoli & Isles**
Krimiserie. Zwischen den Welten. Ein Buchhändler wurde ermordet. Unter Verdacht gerät sein Angestellter, der er eine kriminelle Vergangenheit hat. *7-923-496*
23.05 HD 16:9 **Rizzoli & Isles**
Krimiserie. Die einzige Zeugin Sydney Allen wurde erschossen. Zunächst wird ihr Mann verdächtigt aber dann wird auch seine Leiche gefunden. *8-065-800*
0.00 vox nachrichten *910-881*
0.20 Medical Detectives
Dokumentationsreihe. Explosive Botschaft / Zwischen Himmel und Erde / Suche nach Wahrheit / Tödliche Fehler / Tödliches Blei / In der Falle *82-741-713*

NTV

11.40 Telebörse **12.10** Telebörse **12.30** News Spezial **13.10** Telebörse **13.30** News Spezial **14.10** Telebörse **14.30** News Spezial **15.20** Ratgeber – Steuern & Recht **15.40** Telebörse **16.15** Telebörse **16.30** News Spezial **17.15** Telebörse **17.30** News Spezial **18.20** Telebörse **18.35** Ratgeber: Geld **19.10** PS – Klassik **20.15** Geniale Technik – Super-Wolkenkratzer. Dokumentationsreihe **21.05** Geniale Technik – Unterwasser-Giganten. Dokumentationsreihe **22.05** Telebörse **22.10** Überleben!. Dokumentationsreihe **23.05** Überleben! **0.10** Achtung, Kamera!. Dokumentationsreihe. Wütender Widerspruch **1.05** Geniale Technik – Super-Wolkenkratzer

SRTL

8.05 Tom und Jerry **10.40** Grizzy & die Lemminge (I/26) **13.05** Spirit: wild und frei **13.35** Angelo! **14.10** Scooby-Doo! **14.35** Zak Storm – Super Pirat (3/29) **14.55** Der gestiefelte Kater – Abenteuer in San Lorenzo **15.25** Sally Bollywood **15.50** Camp Sumpfgrund **16.15** Mr. Bean – Die Cartoon-Serie **16.45** Zig & Sharko **17.15** Ninjago – Das Jahr der Schlangen **17.45** Zak Storm – Super Pirat **18.10** Sally Bollywood (I/52) **18.45** Woozle Goozle **19.15** Angelo! **19.45** Grizzy & die Lemminge **20.15** Dr. House **23.00** Upps! **0.00** Die lustigsten Schlamassel der Welt **0.25** Info.

TELE5

5.32 Joyce Meyer – Das Leben genießen **6.00** Joyce Meyer **6.25** Dauerwerbesendung **7.25** Joyce Meyer **7.55** Dauerwerbesendung **15.20** Star Trek – Deep Space Nine (I) **16.10** Star Trek – Enterprise (I) **17.05** Raumschiff Enterprise. Sci-Fi-Serie **18.10** Star Trek – Deep Space Nine (2) **19.10** Star Trek – Enterprise (2) **20.15** Operator – Wettlauf gegen die Zeit. Actionthriller (USA 2014) Mit Ving Rhames. Regie: Obin Olson, Amariah Olson **22.05** Nothing Left to Fear – Das Tor zur Hölle. Horrorfilm (USA 2013) **0.00** GirlHouse. Horrorthriller (CDN 2014) **1.50** Driftwood. Horrorfilm (USA 2006)

Sky

CINEMA **20.15** Countdown der Liebe. Romantikkomödie (USA/CDN 2017)
ATLANTIC HD **20.15** Borgia (I)
ACTION **20.15** Get Out. Horrorthriller (USA 2017) **22.00** Atomic Blonde. Actionthriller (USA/D/S 2017) **23.55** Hostel 2. Horrorfilm (USA 2007)
KRIMI **20.15** Wilsberg. Unter Anklage. TV-Kriminalfilm (D 2007) **21.45** Im Leben von Leonard Lansink
SPORT 1 **21.30** Tennis: Wimbledon. A. Kerber (D) – S. Williams (USA), Finale Damen **23.30** Fußball: UEFA CL
COMEDY **20.15** American Hustle. Kriminalfilm (USA/GB 2013) Mit Christian Bale **22.35** Vier gegen die Bank. Krimikomödie (D 2016)

KIKA

8.04 Kikaninchen **8.10** Bing **8.35** Ben & Hollys kleines Königreich **8.54** Kikaninchen **9.00** Heidi **9.45** Die Abenteuer des jungen Marco Polo **10.35** Tashi **11.30** Peter Pan – Neue Abenteuer **12.40** Sherazade – Geschichten aus 1001 Nacht **13.45** HobbyMania – Tausch mit mir dein Hobby! **14.10** Schloss Einstein **15.00** H2O – Plötzlich Meerjungfrau **15.45** Sieben Zwerge & ich **16.10** Horseland, die Pferderanch **16.50** Pound Puppies – Der Pfotenclub **17.35** Geronimo Stilton **18.00** Wir Kinder aus dem Möwenweg **18.15** Die Biene Maja **18.40** Löwenzähnchen – Eine Schnüffelnase auf Entdeckungstour **18.50** Unser Sandmännchen **19.00** Garfield **19.25** pur+

NDR

8.10 Sturm der Liebe **9.00** Nordmagazin **9.30** Hamburg Journal **10.00** Schleswig-Holstein Magazin **10.30** buten un binnen **11.00** Hallo Niedersachsen **11.30** Die Nordreportage **12.00** Brisant **12.25** In aller Freundschaft **13.10** In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte **14.00** aktuell **14.15** die nordstory **15.15** Königliche Gärten **16.00** aktuell **16.20** Wer weiß denn sowas? **17.10** Eisbär & Co. **18.00** Regional **18.15** Wie geht das? **18.45** DAS! **19.30** Regional **20.00** Tagesschau **20.15** Expeditionen ins Tierreich **21.00** Live im Norden: Timmendorfer Strand **21.45** NDR//aktuell **22.00** Großstadtrevier **22.50** Tatort. Pleitegeier. Kriminalfilm (D 1988) **0.30** Hafenpolizei

RBB

8.30 Abendschau **9.00** In aller Freundschaft **9.45** In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte **10.35** Giraffe, Erdmännchen & Co. **11.25** Panda, Gorilla & Co. **12.15** China von oben (I/2) **13.00** rbb aktuell **13.10** Verrückt nach Meer **14.00** ZDF-Mittagsmagazin **15.00** Schuften im Paradies – Die Saisonarbeiter von Santorin **15.30** Re: **16.00** rbb aktuell **16.15** Wer weiß denn sowas? **17.05** Giraffe, Erdmännchen & Co. **17.55** Sandmännchen **18.00** rbb UM6 **18.30** zibb **19.30** Abendschau **20.00** Tagesschau **20.15** 19. Elblandfestspiele. Konzert **22.05** rbb aktuell **22.35** Wildes Russland (I/7) **23.20** Der fast perfekte Mann. Komödie (D 2013) **0.50** Abendschau

3SAT

12.15 VaterUnser **12.30** Schweizweit **13.00** ZIB **13.20** ZDF-Reportage (2/2) **13.50** Wilde Überlebenskünstler **14.35** Wilde Überlebenskünstler **15.20** Wildes Indochina (1/5) **16.05** Wildes Indochina (2/5) **16.45** Wildes Indochina (3/5) **17.30** Wildes Indochina (4/5) **18.15** Wildes Indochina (5/5) **19.00** heute **19.20** Kulturzeit kompakt **19.30** Der Traum vom Fliegen (3/6) **20.00** Tagesschau **20.15** Die Abschaffung der Geschlechter. Dokumentation **21.05** Die Not am Mann – Männerbilder im Wandel **22.00** ZIB 2 **22.25** Varg Veum – Den Tod vor Augen. Kriminalfilm (N 2012) **23.50** Trautmann. Bumerang. Kriminalfilm (A 2006) Mit Wolfgang Böck

ARTE

7.15 360° Geo **8.00** Stadt Land Kunst **8.40** Schlemmen mit Gérard Depardieu **9.25** Mit Schirm, Charme und Melone **11.15** Russland von oben. Dokumentarfilm (D 2018) **12.50** Journal **13.00** Stadt Land Kunst **13.45** Maigret kennt kein Erbarmen. Thriller (F/I 1959) Mit Jean Gabin **15.25** Taxi nach Tobruk. Kriegsdrama (F/E/D 1960) Mit Lino Ventura **16.55** X:enius **17.20** Wie das Land, so der Mensch **17.50** Wanderlust! **18.35** Wanderlust! **19.20** Journal **19.40** Griechenland – Von Insel zu Insel **20.15** Sag, dass du mich liebst. Tragikomödie (F 2012) **21.40** Das Auge Indiens **22.35** Die Lektion. Drama (BUL/GR 2014) **0.20** Arte Journal

PHOENIX

9.15 phoenix plus **10.15** plus. Diskussion **10.30** plus. Diskussion **11.45** phoenix vor ort **12.00** Leben maßgeschneidert **12.15** Giftiger Export **12.45** Der Sambesi **14.15** Mikroplastik im Meer **15.10** Plastik in jeder Welle **15.40** Müll, Mafia und das große Schweigen **16.25** planet e. **16.55** Dicke Luft und schwarze Zukunft – Polen und die Kohle **17.10** Bedrohte Fjorde in Norwegen **17.15** Leben maßgeschneidert **17.30** phoenix der tag **18.00** Giftiger Export **18.30** Der Sambesi **20.00** Tagesschau **20.15** Schatten des Krieges. Dokumentation **21.45** heutejournal **22.15** Sowjetarmee geheim **23.45** Was wurde aus der NVA? **0.30** Geheimnisvolle Orte

SPORT1

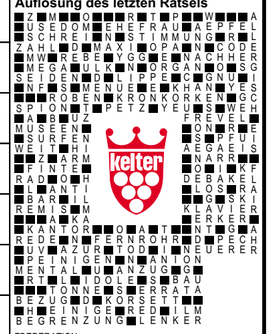
6.00 Teleshopping **11.30** Teleshopping **14.30** Storage Hunters **15.30** Buy It, Fix It, Sell It – Alte Stücke, neuer Glanz. Dokumentationsreihe. Ein Bierbike mal anders **16.30** Storage Wars – Die Geschäftemacher. Dokumentationsreihe **17.00** Fußball: International Champions Cup. FC Bayern München – Paris Saint-Germain. Aufzeichnung aus Klagenfurt. Moderation: Jochen Stutzky. Kommentar: Thomas Herrmann **17.55** Fußball. Testspiel. Fortuna Düsseldorf – Al Hilal. auf Bramberg (A) **20.00** Darts: World Matchplay. 2. Runde. Aus Blackpool (GB) **1.00** Fußball: International Champions Cup **3.00** Fußball: International Champions Cup

EUROSPORT 1

13.45 WATTS **14.00** Radsport. Tour de France Today. Die Highlights der aktuellen Etappe **14.55** Radsport. Tour de France extra. Analysen und Interviews zur heutigen Etappe **15.00** Radsport: Tour de France. 17. Etappe: Bagnères-de-Luchon – Saint-Lary-Soulan (65 km) **17.45** Radsport. Tour de France extra. Analysen und Interviews zur heutigen Etappe **18.00** Fußball **18.30** ERC All Access **19.00** Radsport: Tour de France **20.00** News **20.05** Pferdesport: CHIO Aachen **21.00** Radsport **22.00** Skispringen: Sommer Grand Prix **22.30** Skispringen: Sommer Grand Prix **22.55** Eurosport News **23.05** Fußball. Major League Soccer **0.00** Radsport: Tour de France

SONDERZEICHEN✚ ○○ Stereo ⍁ für Gehörlose ⍁ Hörfilm 16:9 Breitbild ◧◨ Dolby ★ Spielfilm ○○ Zweikanal

Auflösung des letzten Rätsels



MÖDR-22x31-914

HOROSKOP

WIDDER - 21.3. - 20.4.
Nehmen Sie sich Zeit für alles, was Sie lieben. Leben Sie Ihre Neigungen aus und fragen Sie nicht, ob andere damit umgehen können.

STIER - 21.4. - 20.5.
Versuchen Sie, ein paar schöne Stunden mit Ihrem Partner zu verbringen. „Ich liebe Dich!“ Diese wirkungsvollen Worte sind längst überfällig.

ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.
Jede Art geistiger Tätigkeit, jede Kommunikation sowie Lernen und Lehren werden jetzt gefördert. Dies wird Ihr Leben positiv beeinflussen.

KREBS - 22.6. - 22.7.
Extrem gelebte Aggressivität ist kein Ausweg. Auch wenn ein entsprechender Einfluss dazu verleiten mag. Es geht ruhiger viel leichter.

LÖWE - 23.7. - 23.8.
Zum Thema Liebe werden einige Hürden in den Weg gelegt, die es zu umgehen gilt. Meiden Sie Menschen, die nicht auf Ihrer Wellenlänge liegen.

JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.
Für Sie zählen nur Tatsachen statt Träume und Fakten statt Ideen. Was immer Sie tun, alles hat festgefügte Strukturen. Lösen Sie die Verhärtung.

WAAGE - 24.9. - 23.10.
Ihre gesundheitliche Verfassung ist gut und verlangt nach viel körperlicher Betätigung, um Ihre Vitalität auch weiterhin zu stabilisieren.

SKORPION - 24.10. - 22.11.
Sie überzeugen durch Pflichtbewusstsein und grandiose Leistungen. Das wird auf vielen Ebenen honoriert, besonders bei der Gehaltsabrechnung.

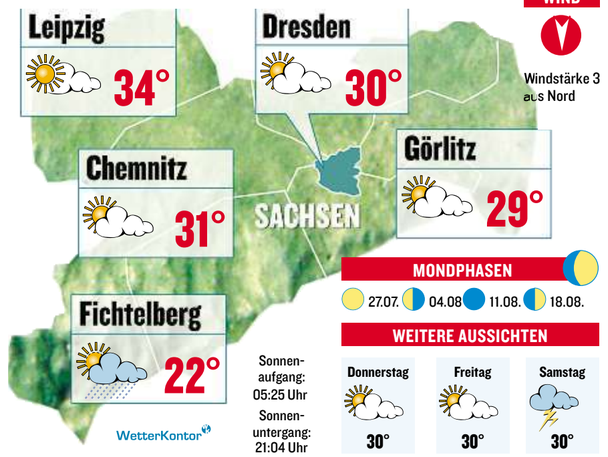
SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.
Alles rundum bestens. Sie prechen mit ungeahnten Kräften auf Ihr Ziel los und durch schnelles Denken sind Sie anderen weit voraus.

STEINBOCK - 22.12. - 20.1.
Wem wollen Sie etwas beweisen? Halten Sie sich zurück! Sie glauben zwar zu wissen, was Ihr Partner möchte, sicher sind Sie aber nicht.

WASSERMANN - 21.1. - 19.2.
Durchbrüche im Job und in der Liebe. Gehen Sie in sich und lernen Sie, sich selbst besser einzuschätzen. Sie gewinnen mehr Ansehen.

FISCHE - 20.2. - 20.3.
Sie haben das Bedürfnis, im kleinen Kreis Ihrer Lieben zu feiern. Was hält Sie davon ab? Tun Sie es, eine schöne Gemeinsamkeit erwartet Sie.

WETTER HEUTE



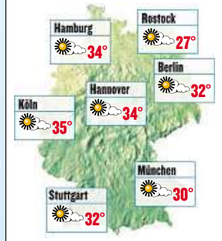
BIO-WETTER

Anfangs fühlen sich die meisten Menschen heute frisch und ausgeruht, im Tagesverlauf nimmt die Wärmebelastung für den Körper jedoch zu. Ermüdungserscheinungen und Konzentrationsstörungen stellen sich ein. Bei Wetterfühligen kommt es auch zu Kopfschmerzen.

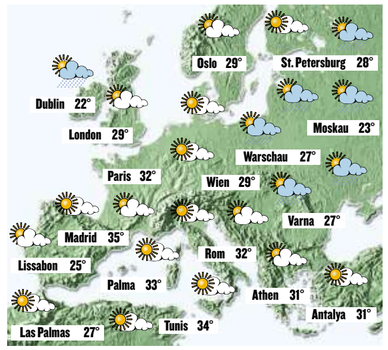
IN SACHSEN

Zunächst ist es überwiegend sonnig, im Tagesverlauf bilden sich auch einige Quellwolken. Aber nur vereinzelt entwickeln sich Regenschauer oder Gewitter. Die Temperaturen erreichen nachmittags Werte zwischen 29 und 34 Grad. Es weht ein schwacher bis mäßiger Wind aus Nord bis Nordost. Nachts kühlt sich die Luft auf 19 bis 17 Grad ab.

DEUTSCHLAND-WETTER



URLAUBS-WETTER



WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	19-23°
Deutsche Nordseeküste	20-22°
Deutsche Ostseeküste	20-24°
Algarve-Küste	19-21°
Westliches Mittelmeer	21-28°
Östliches Mittelmeer	25-29°
Kanarische Inseln	21-23°

Agadir	28°	sonnig	Nairobi	20°	wolkig
Amsterdam	30°	wolkig	New York	29°	Schauer
Barcelona	31°	sonnig	Nizza	28°	sonnig
Budapest	32°	sonnig	Prag	29°	sonnig
Dom. Republik	33°	wolkig	Rhodos	29°	sonnig
Izmir	31°	sonnig	Rimini	30°	sonnig
Jamaika	33°	wolkig	Rio	26°	wolkig
Kairo	42°	sonnig	S. Francisco	22°	sonnig
Miami	35°	Gewitter	Zürich	30°	sonnig

NOTDIENSTE

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gehfähige Patienten bei akuten Erkrankungen 14-7 Uhr: Tel. 1 92 92. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.
Kinderärztlicher Notdienst 19-22 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33 32 22 67
Zahnärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr: MU Dr. Hänel, Augustusburger Straße 28, Tel. 67 05 39
Dienst der Chirurgie 14-21 Uhr: Poliklinik gGmbH, An der Markthalle 1, Tel. 30 15 14
Augenärztliche Bereitschaft 14-22 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33 33 39 47
HNO-ärztliche Bereitschaft 14-20 Uhr: FÄ Kopp, Ärztehaus Am Walkgraben 31, Tel. 36 46 38
Apotheken 18-8 Uhr: Flora-Apotheke, Frankenberger Straße 51, Tel. 41 58 96; Apotheke Galerie Roter Turm, Neumarkt 2, Tel. 49 57 95 50
Tierärztlicher Notdienst: TA Seidler, Tel. 4 04 08 98

Anzeige
Morgenpost Treffpunkt
Unsere Öffnungszeiten: Mo.–Fr. von 8–18 Uhr und jetzt auch Sa. von 9–13 Uhr für Sie da!
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Tel. 0371-2387 19-40142

WITZ DES TAGES

„Mutti, komm schnell! Vor der Tür stehen drei Männer und singen.“ „Gib jedem einen Euro und sage ihnen, sie sollen verschwinden.“ „Das traue ich mich nicht, Papa ist dabei!“

Sudoku täglich in der MOPO

leicht

1					2	8		
	6		5	9	8		2	
9	2				4		3	7
5					6	1		
8	1						9	2
		4	8					3
6	5		2				7	4
	7		3	1	5		8	
		3	6					5

- Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9
- In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- Auch in jedem 3x3- Feld kommt jede Zahl nur einmal vor
- Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

7	3	6	2	4	8	5	9	1
2	5	4	1	7	9	8	3	6
1	9	8	6	5	3	7	4	2
8	7	5	4	2	6	3	1	9
6	1	2	9	3	7	4	8	5
9	4	3	5	8	1	2	6	7
4	8	9	7	1	2	6	5	3
3	6	7	8	9	5	1	2	4
5	2	1	3	6	4	9	7	8

4	7	2	6	3	9	1	8	5
5	6	8	7	4	1	9	3	2
9	3	1	5	8	2	7	6	4
7	2	4	1	6	8	5	9	3
1	8	3	2	9	5	4	7	6
6	5	9	4	7	3	8	2	1
3	1	7	8	2	4	6	5	9
2	4	6	9	5	7	3	1	8
8	9	5	3	1	6	2	4	7

schwer

5							3	
2	8	3			9			
	7	9			5			
4	1	7					2	
	9			7			6	
	2					7	9	1
			4			6	8	
			8			1	7	4
	6							9

Die Nacksche 586

25.7.2018

Foto: imago

Silvanas neues Angebot

Die sexy Autowäsche im Bikini mit viel Schaum und vollem Körpereinsatz kennt mittlerweile jeder. Doch Silvana hat eine neue Idee. Schließlich braucht ein Auto nicht nur äußerliche Pflege. Auch der Innenbereich muss gelegentlich auf Hochglanz gebracht werden. Und so schrubbt und poliert Silvana bei ihrem ersten Kunden, was das Zeug hält. Der kann bei solch einem Einsatz doch wirklich mehr als zufrieden sein.

MORGENPOST

Meg Ryans Erfolg war zu viel für Dennis Quaid

„Ihr Ruhm hat mich runtergezogen“

Foto: dpa/Nancy Kaszerman

Meg Ryan (56) fiel in den vergangenen Jahren eher durch ihre zahlreichen Gesichts-OPs auf. Auch sie hat einen neuen Partner gefunden.

LOS ANEGELES - Sie galten in den 1990ern als Hollywoods Traumpaar: der smarte Dennis Quaid (64, „The Day after Tomorrow“) und die süße Meg Ryan (56, „Harry und Sally“). Doch 2001 war plötzlich Schluss. Scheidung. Nun, 17 Jahre später, hat Quaid in einem Interview so offen wie nie über das Scheitern der Ehe gesprochen - und alle Schuld auf sich genommen.

„Ich habe praktisch nach meiner Ankunft in Hollywood in den 80ern täglich Kokain genommen. Es kam zu einem Punkt, wo ich nur noch eine Stunde pro Nacht geschlafen habe“, erzählte er der US-Talkerin Megyn Kelly (47). Immer wieder versprach er sich selbst, aufzuhören. 1990 ging er in eine Suchtklinik. „Ich wusste, dass ich sonst entweder bald tot sein oder alles Bedeutungsvolle in meinem Leben verlieren würde.“ 1991 heirateten er und Meg Ryan, die er 1987 bei den Dreharbeiten zu „Die Reise ins Ich“ kennengelernt hatte. Doch: Seine Karriere stockte plötzlich, ihre erlebte einen Höhenflug. Quaid gibt zu, dass er Minderwertigkeitskomplexe hatte: „Als wir uns trafen, war ich der große Star.“ Das änderte sich. Denn plötzlich feierte Meg mit „Harry und Sally“ (1989) und „Schlaflos in Seattle“ (1993) große Erfolge. „Ihr Ruhm hat mich runtergezogen. Ich muss zugeben, ich habe mich gefühlt, als würde ich neben ihr verschwinden.“

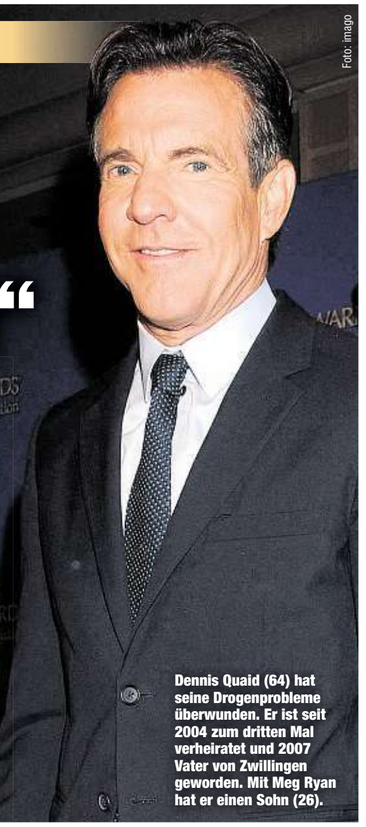


Foto: imago

Dennis Quaid (64) hat seine Drogenprobleme überwunden. Er ist seit 2004 zum dritten Mal verheiratet und 2007 Vater von Zwillingen geworden. Mit Meg Ryan hat er einen Sohn (26).

Nachricht aus der Vergangenheit

Historische Flaschenpost zurück in Hamburg

Skurriles aus aller Welt

Tonya (50) und Kym Illman (57) mit ihrer Flaschenpost. Sie wurde im Juni 1886 in den Indischen Ozean geworfen und am 21. Januar 2018 an Australiens Westküste entdeckt.

Foto: dpa/Daniel Reinhardt

HAMBURG - Ein Gruß aus der Vergangenheit ist wieder an seinem Ursprung - eine Flaschenpost aus dem Jahr 1886.

Tonya (50) und Kym Illman (57) hatten die Schnapsflasche vor einem halben Jahr an der Westküste Australiens entdeckt. Absender war die Deutsche Seewarte in Hamburg, die einen Zettel mit der Bitte um Rücksendung in der Flasche transportieren ließ. Genau das taten die Eheleute nun: Für einen Tag brachten sie die langsamste Flaschenpost der Welt zurück.

Aufnahme des 16-jährigen David Bowie aufgetaucht

LONDON - Zufälle gibt es! Von David Bowie (†69) ist tatsächlich eine der frühesten Studioaufnahmen aufgetaucht - und zwar in einem Brotkorb! Gefunden hat sie der frühere Schlagzeuger von Bowies allererster Band: The Konrads.

Auf der Aufnahme singt der damals 16-Jährige, spätere Weltstar den Song „I Never Dreamed“. Das Plattenlabel Decca lehnte damals einen Vertrag mit der Band ab. Nun soll die Aufnahme laut britischen Medien versteigert werden. Und zwar für mindestens 10 000 Pfund. Die Versteigerung findet im September im Auktionshaus Omega Auctions statt.

Prinz Harry & Elton John
Gemeinsam gegen Aids

AMSTERDAM - Lady Di (†36) wäre so stolz auf ihren jüngsten Sohn gewesen: Prinz Harry (33) setzt ihren Kampf gegen die Immunschwäche-Krankheit schon seit Jahren fort. Nun hat er sich sehr prominente Unterstützung geholt.

Gemeinsam mit Elton John (71) hat Harry gestern bei der Welt-Aids-Konferenz in Amsterdam eine neue Initiative vorgestellt, die vor allem junge Männer in Afrika unterstützen wird. Bereits seit 2006 setzt sich der Prinz mit seiner Stiftung „Sentebale“ für Aids-Waisen in Lesotho ein.

Foto: dpa/Gareth Fuller

Prinz Harry (33) und Elton John (71) haben sich in Amsterdam mit Betroffenen und Wissenschaftlern ausgetauscht.

Judy Dench (83) und Herzogin Camilla (71) trafen sich gestern auf der Isle of Wight zum Eisessen.

Foto: dpa/Andrew Matthews

Herzogin Camilla schleckt ein Eis mit Judy Dench

LONDON - „Wenn ich nicht gleich loschlecke, schmilzt mein Eis noch“, scheint Herzogin Camilla (71) hier zu sagen. Ja, auch Royals brauchen bei dieser Hitze mal eine Abkühlung. Aber zu zweit macht das doch einfach viel mehr Spaß: Und so schleckte Camilla gestern mit Schauspielerin Judy Dench (83) um die Wette. Wer gewonnen hat, ist leider nicht bekannt. Ist ja auch egal, Hauptsache es hat geschmeckt.

Foto: ARD Degeto/Frédéric Batier/X Filme

„Babylon Berlin“ spielt in den 1920er-Jahren. Die Medienförderung sagte für die dritte Staffel bereits einen Millionenbetrag zu.

„Babylon Berlin“ wird fortgesetzt

BERLIN - Diese Erfolgsgeschichte geht weiter: Nach zwei Staffeln „Babylon Berlin“ wird ab Herbst eine dritte gedreht. Das haben die Produzenten gestern bestätigt.

Die Regisseure und Autoren Tom Tykwer (53), Henk Handloegten (50) und Achim von Borries (49) arbeiteten bereits an den Drehbüchern für zehn neue Folgen. Gedreht wird in Berlin und Umgebung sowie in Nordrhein-Westfalen. Die Erfolgsserie wurde in mehr als 90 Länder verkauft, erhielt den Deutschen Fernsehpreis sowie den Grimme-Preis. Die erste Staffel strahlt die ARD ab 30. September (20.15 Uhr) aus.

MORGEN POST

Spielfilm-Debüt mit „Home“

Foto: dpa/Jörg Carstensen

Franka Potente (44) steht für „Home“ erstmals hinter der Kamera.

Franka Potente führt Regie

BERLIN - Schauspielerin Franka Potente (44) gibt ihr Debüt als Spielfilm-Regisseurin. Mit dem Film „Home“ erzählt sie die Geschichte des 40-jährigen Marvin, der nach 20 Jahren Haft auf dem Weg nach Hause ist.

„Er merkt schnell, dass die Kleinstadt seine Gräueltat auch nach zwei Jahrzehnten noch nicht ganz vergessen hat. Doch Marvin ist bereit, die Konsequenzen seiner Vergangenheit zu tragen“, erklärt Kulturstaatsministerin Monika Grütters (56), die den Spielfilm mit 500 000 Euro fördert.

Foto: imago

Gareth Bale (29) und Emma Rhys-Jones (26) heiraten vorerst nicht.

Aus Angst vor Anschlägen

Fußball-Star Bale sagt Hochzeit ab

MADRID - Fußball-Profi Gareth Bale (29) hat die Hochzeit mit seiner langjährigen Freundin Emma Rhys-Jones (26) abgesagt. Der Grund ist aber keine Beziehungskrise, sondern die pure Angst!

Eigentlich wollten der walisische Nationalspieler, der bei Real-Madrid unter Vertrag steht, und seine Jugendliebe ganz romantisch in Italien auf einem Schloss heiraten. Doch Emmas Familie soll nach Berichten der britischen „Sun“ in eine Drogenfehde verwickelt sein. Dabei geht es um einen Koffer mit 750 000 Pfund Drogengeld, den die Familie zusammen mit Kokain und teuren Luxusuhren einer rivalisierenden Bande gestohlen haben soll. Infolgedessen wurden in Nordwales unter anderem mehrere Autos von Emmas Tante angezündet. Ein Anschlag auf die Feier zum jetzigen Zeitpunkt wäre deshalb nicht auszuschließen.

Die Hochzeit soll im Sommer 2019 nachgeholt werden. Ob dann auch Beyoncé (36) Zeit hat, ist aber ungewiss. Denn tatsächlich sollte die Sängerin bei der nun abgesagten Trauung für 1,5 Millionen Pfund auftreten.

Foto: dpa/Larry W. Smith

Beyoncé (36) sollte bei der Hochzeit des Fußball-Stars auftreten.

4 194109 900906 30030

Mit Rauswurf gedroht

Lindsay Lohan hat ’nen Schuh-Tick

Foto: imago

Lindsay Lohan (32) scheint in ihren Clubs hart durchzugreifen.

DUBAI - Mit Lindsay Lohan (32) scheint als Chefin nicht zu spaßen zu sein. Die Schauspielerin drohte zwei Kellnerinnen ihres neu eröffneten VIP-Clubs auf Rhodos mit der Kündigung. Der Grund ist absurd. Auf dem offiziellen Instagram-Account des „Lohan Beach House Rhodes“ schrieb sie neben ein Foto der zwei Mitarbeiterinnen: „Tragt bitte die gleichen Schuhe ... oder ihr seid gefeuert.“ Ihre Fans reagieren auf dieses Posting vor allem sauer. So schrieb ein User beispielsweise „Mann, wie geschmacklos du bist. Manage das in deinem Betrieb und nicht auf Social Media.“ Wo er recht hat, hat er recht.

Mila Kunis

„Ich war ein Arschloch“

Foto: imago

Offene Worte von Mila Kunis (34): Sie bereut ihr Verhalten als Zwanzigjährige.

LOS ANGELES - Auch Prominente machen in ihrer Jugend Fehler. Schauspielerin Mila Kunis (34) steht dazu und geht nun in einem Interview hart mit ihrem jüngeren Ich ins Gericht.

„Ich war ein Arschloch in meinen Zwanzigern“, sagt Mila in einem US-Podcast. Als Beispiel nennt die zweifache Mutter die Trennung von ihrem langjährigen Freund Macaulay Culkin (37, „Kevin - Allein zu Haus“). Mehr als acht Jahre waren die Hollywood-Stars ein Paar. Mittlerweile habe sie sich aber verziehen.

Foto: imago

Von 2002 bis 2010 war Macaulay Culkin (37) der Mann an Milas Seite.

ABO WERBEN LOHNT SICH!

Die besten Prämien
für Ihre Abowerbung!

© drubig-photo – fotolia.com

Täglich mittendrin.

CHEMNITZER MORGEN POST*

Die besten Prämien für Ihre Abowerbung!

© drubig-photo – fotolia.com

IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- ✚ von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- ✚ Montag: großes Sportjournal
- ✚ Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- ✚ monatlich: kostenlose DVD/CD

HOCHDRUCKREINIGER
von KÄRCHER | K 2 Basic, max. 110 bar/ 1.400 Watt
Art.-Nr. 10900

GUSSEISEN-WOK-SET „LHASA“ von BEKA
5-tlg., für alle Herdarten geeignet *Art.-Nr. 5542*

KAFFEEAUTOMAT „GAIA THERM“
von PHILIPS | mit Thermokanne, 1,2 l, 10–15 Tassen *Art.-Nr. 2685*

DAMPFBÜGELEISEN „SENSIXX'X“
von BOSCH | max. 2.400 Watt *Art.-Nr. 10900*

AKKUSAUGER „WET & DRY“
von PHILIPS | mit Ladestation *Art.-Nr. 10568*

MINI-KEYBOARD von CASIO
SA-47, ca. 446 x 208 x 51 mm (BxTxH), 1 kg, 100 Klangfarben/50 Rhythmen/10 Übungsstücke
Art.-Nr. 64179

MULTIFUNKTIONSGERÄT „PIXMA 3-IN-1“ von CANON | Tintenstrahldruck/Scannen/Kopieren *Art.-Nr. 51616*

OVEREAR-KOPFHÖRER
von PANASONIC | RP-HF500M, mit Mikrofon & Controller
Art.-Nr. 2058141

CARRYBAG von REISENTHEL
Bei Bedarf flach zusammenzulegen, Volumen: ca. 22 l, max. 30 kg
Art.-Nr. 56000

EDELSTAHL-SALZ- UND PFEFFERMÜHLE „CLASSICS“ von RUSSELL HOBBS | elektr., 2er-Set, mit Beleuchtung, Mahlgrad einstellbar, Batterien nicht enthalten *Art.-Nr. 27242*

BLUETOOTH LAUTSPRECHER
von SOUNDMASTER | mit Freisprechfunktion, spritzwassergeschützt, Übertragungsweite ca. 10 m *Art.-Nr. 47990*

PIZZATELLER „ARTESANO“
von VILLEROY & BOCH | 4-tlg., 32 cm
Art.-Nr. 410190

TROLLEY-REISETASCHE „ORLANDO“ von TRAVELITE
ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm
Art.-Nr. 52910

PLATTENSPIELER PL 186 von SOUNDMASTER
mit Radio *Art.-Nr. 43904*

GELDPRÄMIE
50,00 Euro aufs Konto
Art.-Nr. MOPO18:BAR50

RACLETTE „PURE 8“
von PRINCESS | 8 Pfannen, mit Überhitzungsschutz *Art.-Nr. 5688*

LAUBSAUGER „CLASSIC“ von EINHELL | 2.500 Watt *Art.-Nr. 81620*

NEW BOBBY-CAR von BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J., max. 50 kg *Art.-Nr. 61475*

ALUGUSS-TOPFSET „RED SHADOW“
von MEINE KÜCHE | für alle Herdarten geeignet, spülmaschinenfest
Art.-Nr. 22240

HANDY 216 von NOKIA
mit 2,4“ Display, Mini SIM, Speicher: 16 MB (erweiterbar bis 32 GB), mit Kamera, Bluetooth, Dual SIM *Art.-Nr. 45592*

Jetzt bestellen: 0371 690663350

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Weitere Prämien online unter www.abo-mopo.de!

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

CHEMNITZER MORGEN POST

NEUEN Leser werben und GUTSCHEIN sichern!

JETZT BESTELLEN
0371 690663350

50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE
Art.-Nr. GS50:AMAZON

50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN
Art.-Nr. GS50:ROSSMANN

50-€-GUTSCHEIN OBI
(auch online einlösbar) *Art.-Nr. GS50:OBI*

50-€-GUTSCHEIN ARAL
Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:
Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie[1]

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

[1] Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost ☐ ab sofort / ☐ ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 19,90 €[2] – inklusive Zustellung und MwSt.

[2] Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 30,20 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Telefon 0371 690663350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

☐ jährlich (Ersparnis 8 €) ☐ halbjährlich (Ersparnis 4 €) ☐ vierteljährlich (Ersparnis 2 €) ☐ monatlich

☐ Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

☐ **Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.**

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf. www.abo-sz.de/datenschutz

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

☐ per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

☐ per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

✗ _____

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. **Widerspruchsrecht:** Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

LA 721